



SISTORE CX1

Intelligent digital Video Codec

Inbetriebnahmeanleitung (DE)

Startup Manual (EN)

Manual de inicio (ES)

Manuel de mise en service (FR)

Manuale per iniziare (IT)

V3.6

Data and design subject to change without notice.
Supply subject to availability.

© 2008 Copyright by Siemens Schweiz AG

We reserve all rights in this document and in the subject thereof. By acceptance of the document the recipient acknowledges these rights and undertakes not to publish the document nor the subject thereof in full or in part, nor to make them available to any third party without our prior express written authorization, nor to use it for any purpose other than for which it was delivered to him/her.

SIEMENS



SISTORE CX1

Intelligent digital Video Codec

Inbetriebnahmeanleitung

V3.6

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

© 2008 Copyright by Siemens Schweiz AG

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und an dem in ihm dargestellten Gegenstand vor. Der Empfänger erkennt diese Rechte an und wird dieses Dokument nicht ohne unsere vorherige schriftliche Ermächtigung ganz oder teilweise Dritten zugänglich machen oder außerhalb des Zweckes verwenden, zu dem es ihm übergeben worden ist.

1	Zu diesem Dokument.....	5
2	Sicherheit.....	6
2.1	Zielgruppe	6
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
2.2.1	Transport.....	6
2.2.2	Montage	6
2.2.3	Inbetriebnahme	7
2.2.4	Installation	7
2.3	Bedeutung von Signalwörtern.....	7
2.4	Bedeutung von Gefahrensymbolen	7
3	Richtlinien und Normen	8
4	Technische Daten	8
5	Bestellangaben.....	9
6	Lieferumfang	9
7	Gerätebeschreibung	10
7.1	Anzeigen	10
7.2	Anschlüsse.....	11
8	Montage	12
9	Inbetriebnahme	13
9.1	Gerät öffnen oder schließen	13
9.2	Gerät hoch- oder herunterfahren	14
9.3	Compact Flash Karte ein- und ausbauen	15
9.4	Anlagenbetrieb mit einem Gerät	16
9.5	Anlagenbetrieb mit mehreren Geräten	17
9.6	Ferritkern anbringen.....	18
9.7	IP-Adresse des Client-PCs einstellen	18
10	Konfiguration.....	19
10.1	Software installieren.....	19
10.2	Software SISTORE CX Config aufrufen	19
10.3	SISTORE CX Konfigurationshandbuch aufrufen	20
11	Entsorgung	20

1 Zu diesem Dokument

In dieser Inbetriebnahmeanleitung finden Sie Anweisungen zur Montage und Inbetriebnahme.

Anweisungen zur Konfiguration und Bedienung finden Sie im Konfigurationshandbuch und dem Benutzerhandbuch auf der mitgelieferten CD.

Warenzeichen

Alle Produkte oder Firmennamen, die namentlich in diesem Handbuch erwähnt werden, dienen nur zum Zwecke der Identifikation oder der Beschreibung und können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

SISTORE ist ein Warenzeichen der Fire & Security Products GmbH & Co. oHG. Microsoft ist ein eingetragenes Warenzeichen und Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Kontaktaufnahme

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Produkt oder zu diesem Dokument haben, wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche SIEMENS-Niederlassung.

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.buildingtechnologies.siemens.com/.

Schulungen

Siemens Fire Safety & Security Products bietet für alle Produkte Schulungskurse an.

2 Sicherheit

2.1 Zielgruppe

Die Anweisungen in diesem Dokument richten sich nur an die folgende Zielgruppe:

Zielgruppe	Qualifikation	Tätigkeit	Zustand des Produkts
Inbetriebsetzer	Besitzt Fachkenntnisse im Bereich Gebäudeinstallations-technik oder Elektroinstallationen.	Nimmt das Produkt zum ersten Mal in Betrieb.	Produkt ist noch nicht installiert und konfiguriert.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lesen Sie vor der Bedienung des Gerätes die allgemeinen Sicherheitshinweise.
- Bewahren Sie dieses Dokument zum Nachschlagen auf.
- Geben Sie dieses Dokument bei der Weitergabe des Produktes mit.
- Beachten Sie zusätzlich die landesspezifischen oder ortsüblichen Sicherheitsnormen oder Gesetze für die Planung, die Konzeption, die Installation, den Betrieb und die Entsorgung des Produktes.

Funktstörungen umliegender Geräte

- Dies ist eine Einrichtung der Klasse A. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen.

Haftungsanspruch

- Schließen Sie das Gerät nur an, wenn es unbeschädigt ist und wenn der Lieferumfang vollständig ist.
- Nehmen Sie nur Veränderungen am Gerät vor, die in diesem Dokument erwähnt sind oder vom Hersteller genehmigt wurden.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.

2.2.1 Transport

Geräteschaden bei Transport

- Bewahren Sie die Verpackung des Gerätes für den Weitertransport auf.
- Setzen Sie das Gerät keiner Erschütterung aus.

2.2.2 Montage

Kabelschaden durch Belastung

- Setzen Sie die Kabel keiner Zugbeanspruchung aus.
- Achten Sie darauf, dass Kabel nicht belastet, geknickt oder beschädigt werden.

2.2.3 Inbetriebnahme

Geräteschaden durch den falschen Standort

- Halten Sie die vom Hersteller empfohlenen Umgebungsbedingungen ein (siehe Kap. 4: Technische Daten).
- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe einer stark elektromagnetischen Strahlungsquelle.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe.
- Betreiben Sie das Gerät nicht an staubigen Orten.
- Setzen Sie das Gerät keiner Erschütterung aus.

Geräteschaden durch unzureichende Belüftung

- Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen des Gerätes.

Geräteschaden durch überhöhte Spannung

- Schließen Sie das Gerät nur an Stromquellen mit der angegebenen Spannung an. Auf dem Typenschild finden Sie Hinweise zur Spannungsversorgung.

2.2.4 Installation

Datenverlust bei Aktualisierung der Software

- Sichern Sie alle Daten bevor Sie die Software auf dem Gerät aktualisieren.

2.3 Bedeutung von Signalwörtern

Auf die Schwere der Gefahr wird mit Signalworten hingewiesen.

VORSICHT	Gefahr von mittlerer bzw. leichter Körperverletzung oder Sachschaden
WICHTIG	Gefahr von Funktionsstörungen

2.4 Bedeutung von Gefahrensymbolen



Warnung vor einer Gefahrenstelle



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

3 Richtlinien und Normen



Die EG-Richtlinie 2004/108/EC „Elektromagnetische Verträglichkeit“ wird nur mit einem Ferritkern erfüllt (siehe Kap. 9.6: Ferritkern anbringen).

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der nachfolgenden EG-Richtlinien.
Die EG-Konformitätserklärung wird zur Verfügung gestellt bei:

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
76181 Karlsruhe

EG-Richtlinie 2004/108/EC „Elektromagnetische Verträglichkeit“

Die Konformität mit der EG-Richtlinie 2004/108/EC wird nachgewiesen durch die Einhaltung folgender Normen:

Störaussendung:	EN 61000-6-4
Störfestigkeit:	EN 50130-4

4 Technische Daten

	CX1
Anwendung	Codieren und decodieren von Videosignalen, Videoübertragung, Videoaufzeichnung und Videoauswertung
Umgebungstemperatur (T _{mra})	-10 bis +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	20 – 80 % ohne Kondensation
Gewicht	0,95 kg
Spannungsversorgung	12 – 24 V DC oder 24 V AC, max. 1,25 A Die Spannungsversorgung für das Gerät muss den Spezifikationen SELV (Safety Extra Low Voltage) und LPS (Limited Power Source) der Norm EN 60950-1 entsprechen.
Leistungsaufnahme	Max. 15 W
Steckplatz für Compact-Flash-Karte	CF-Typ I: 42.8 x 36.4 x 3.3 mm
Compact Flash Karte	Empfohlene Compact Flash Karte: SanDisk Extreme® IV Zulässiger Temperaturbereich: 0 – 70 °C Minimale Übertragungsgeschwindigkeit: 1 MB/s r/w Minimale Speicherkapazität: 4 GB
Digitale Eingänge	2
Digitale Ausgänge	2
Batterietyp	Varta 6032
Hutschiene	Tragschiene 35 x 7,5 mm nach DIN EN 50022
Abmessungen (B x H x T)	192 x 44 x 110 mm

5 Bestellangaben

Typ	Art-Nr.	Bezeichnung	Gewicht
CX1 0/25	S24245-F5104-A1	SISTORE CX1 Intelligent Digital Video Codec 1 Kamera – 25 ips	0,95 kg
Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten!			
CX1 EDS	S24245-P5101-A1	EDS – Enhanced Detection Solution Bewegungserkennung und Objektverfolgung	–
CX1 ODR	P54565-P1-A1	ODR – Object Detection/Removal Erkennung zurückgelassener und entfernter Objekte	–

6 Lieferumfang

- SISTORE CX1 in der bestellten Ausbauvariante
- Software CD mit Konfigurationshandbuch und Benutzerhandbuch
- Inbetriebnahmeanleitung
- Spannungsversorgungsstecker
- I/O Stecker
- Klappferritkern Typ 74271132 der Firma Würth

7 Gerätebeschreibung

7.1 Anzeigen

Anzeigen an der Gerätevorderseite



Fig. 1 Anzeigen SISTORE CX1

1	Video	Anzeige aus:	Keine Kamera angeschlossen
		Rot:	Alarm, Initialisierung, Überhitzung
		Grün:	Kamerasignal liegt an
		Orange:	Livebild oder Aufnahme
2	Network	Grün blinkend:	Datenübertragung
3	Storage	Anzeige aus:	Keine Videoaufzeichnung auf Compact Flash Karte — — oder — keine Compact Flash Karte vorhanden
		Grün blinkend:	Aufnahme auf Compact Flash Karte
4	Power	Anzeige aus:	Gerät ist heruntergefahren
		Grün leuchtend:	Gerät ist betriebsbereit

Anzeigen am LAN-Anschluss



1	Grün blinkend:	Datenübertragung
2	Anzeige aus:	Physikalische Verbindung besteht nicht
	Gelb leuchtend:	Physikalische Verbindung besteht

Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Anschlüsse", Seite 11.

7.2 Anschlüsse

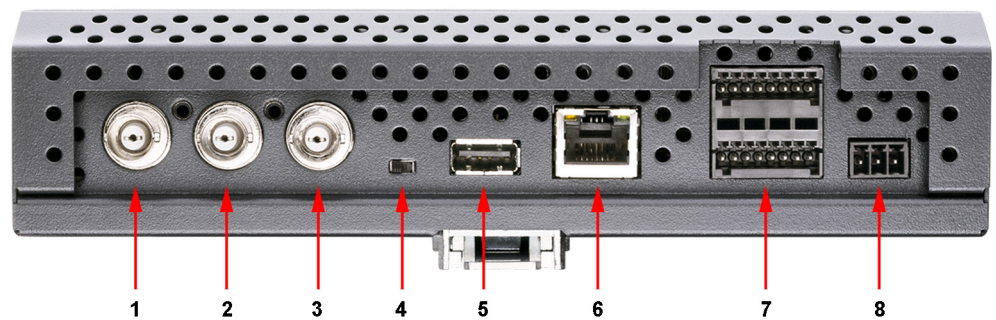


Fig. 2 Anschlüsse SISTORE CX1

1	1 Videoeingang	Anschluss von 75 Ohm-BNC-Kabel (PAL)
2	1 Videoausgang	Anschluss von 75 Ohm-BNC-Kabel (PAL)
3	1 Videoschleife	Anschluss von 75 Ohm-BNC-Kabel
4	1 Abschlusswiderstand	On: Videosignal nicht durchschleifen Off: Videosignal zu anderem Videoeingang durchschleifen
5	USB 2.0	max. 500 mA
6	Ethernet RJ45	10/100 Mbit Netzwerkanschluss
7	I/O Anschluss:	
	2 Digitale Eingänge	Schalten durch Relaiskontakte
	2 Digitale Ausgänge	Potential getrennt, Open-Collector-Ausgänge, 5 – 24 V, max. 50 mA
	RS485	Transparenter Datenkanal, PTZ Steuerung
	Audio Eingänge/Ausgänge	Nicht unterstützt
8	Stromversorgungsanschluss	12 – 24 V DC oder 24 V AC, 15 W

Pinbelegung Anschlussblock 7

1	3	5	7	9	11	13	15
2	4	6	8	10	12	14	16

1	Audio Eingang (-)	9	Digitaler Ausgang #2 (+)
2	Audio Eingang (+)	10	Digitaler Ausgang #2 (-)
3	Audio Ausgang (-)	11	Digitaler Eingang #1 (+)
4	Audio Ausgang (+)	12	Digitaler Eingang #1 (-)
5	Nicht unterstützt	13	Digitaler Eingang #2 (+)
6	Nicht unterstützt	14	Digitaler Eingang #2 (-)
7	Digitaler Ausgang #1 (+)	15	RS485 (D+)
8	Digitaler Ausgang #1 (-)	16	RS485 (D-)

Pinbelegung Anschlussblock 8

1	2	3

1	GND / Erdung
2	12 – 24 V DC (-) oder 24 V AC
3	12 – 24 V DC (+) oder 24 V AC

8 Montage



WICHTIG

Überhitzung des Gerätes

Bei Überhitzung wird das Gerät automatisch heruntergefahren.

→ Die LED 1 an der Vorderseite des Gerätes leuchtet rot.

- Prüfen Sie den Mindestabstand von 10 cm zu den Belüftungslöchern am Gehäusedeckel.
- Prüfen Sie die Umgebungstemperatur. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Technische Daten", Seite 8.

→ Bei ausreichender Abkühlung wird das Gerät automatisch hochgefahren.

Gerät an die Hutschiene montieren

1. Schrauben Sie die empfohlene Hutschiene an die Wand.

Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Technische Daten", Seite 8.



VORSICHT

Geräte-/Anlagen- oder Personenschäden durch falsche Montage

Bei falscher Montage besteht die Gefahr, dass das Gerät herunterfällt.

1. Achten Sie bei der Montage darauf, dass das Gerät an der Hutschiene richtig einrastet.
2. Sichern Sie das Gerät mit Hilfe von Hutschiene-Endhaltern auf beiden Seiten gegen seitliches Verschieben.

2. Hängen Sie das Gerät von oben in die Hutschiene ein.

3. Klappen Sie das Gerät herunter.

4. Sichern Sie das Gerät mit Hilfe von Hutschiene-Endhaltern auf beiden Seiten gegen seitliches Verschieben.

→ Das Gerät ist montiert.

Gerät von der Hutschiene abmontieren

1. Ziehen Sie mit einem Schraubendreher die Lasche in der unteren Mitte des Gerätes nach unten.

2. Entfernen Sie das Gerät.

→ Das Gerät ist abmontiert.

9 Inbetriebnahme

9.1 Gerät öffnen oder schließen



Fig. 3 SISTORE CX1 – Schrauben an der Gerätevorderseite

Gerät öffnen

1. Lösen Sie die Schrauben an der Gerätevorderseite.
2. Ziehen Sie den Gehäusedeckel vom Gerät.

Gerät schließen

1. Stecken Sie den Gehäusedeckel auf das Gerät.
2. Ziehen Sie die Schrauben an der Gerätevorderseite fest.

9.2 Gerät hoch- oder herunterfahren

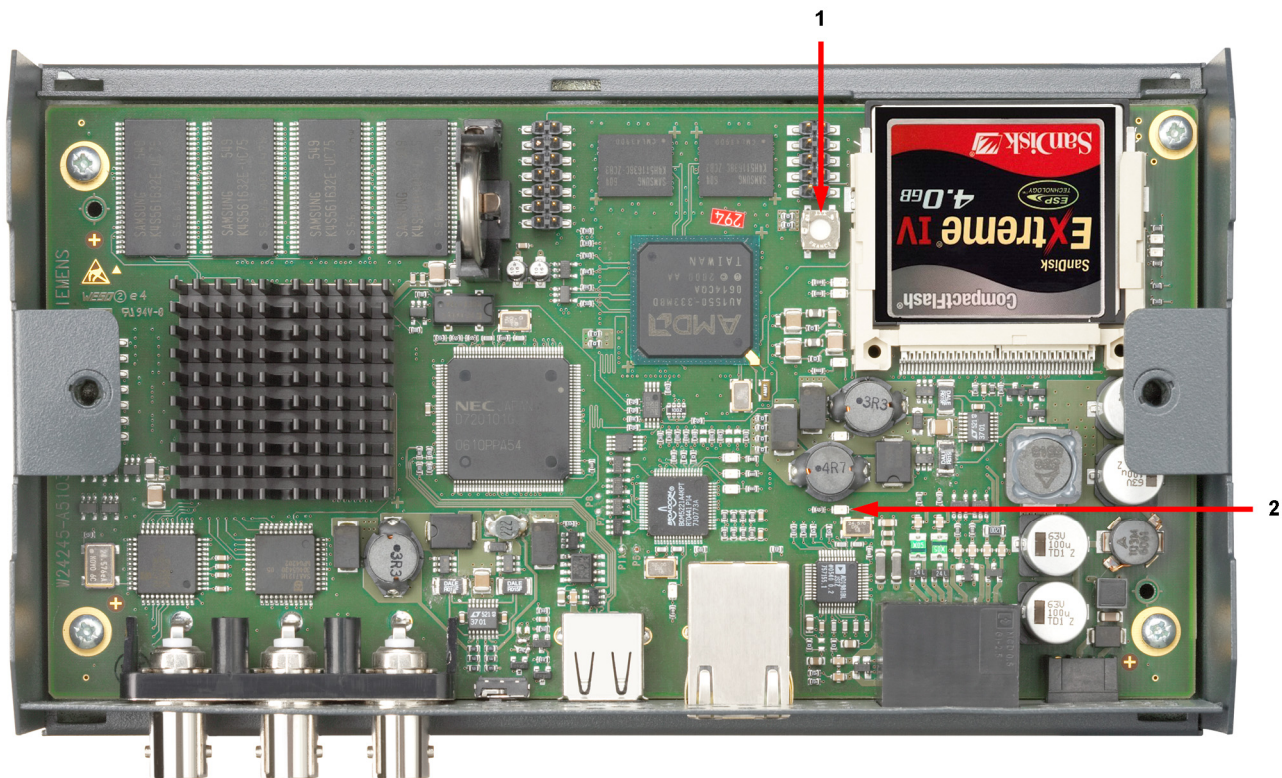


Fig. 4 SISTORE CX1 – ON/OFF Schalter

1. Öffnen Sie das Gerät. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Gerät öffnen oder schließen", Seite 13.
2. Halten Sie zum Herunterfahren des Gerätes die **ON/OFF**-Taste (1) ca. zwei Sekunden gedrückt.
 - Das Gerät fährt herunter, dies kann einige Sekunden dauern.
 - Die **Power LED** (2) leuchtet nicht mehr, wenn das Gerät heruntergefahren ist.
3. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste (1).
 - Das Gerät fährt hoch.
 - Die **Power LED** (2) leuchtet.
4. Schließen Sie das Gerät. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Gerät öffnen oder schließen", Seite 13.

9.3 Compact Flash Karte ein- und ausbauen

Die Compact Flash Karte ermöglicht eine lokale Videoaufzeichnung. Die Aufzeichnungsdauer hängt vom Video-Stream und der Speicherkapazität ab.

Beispiel

Bei einer Speicherkapazität der Compact Flash Karte von 4 GB, einem Bildformat von 4CIF bei Standard Qualität und einer Übertragungsgeschwindigkeit von 1 MB/s kann der Video-Stream ca. 2,5 Stunden aufgezeichnet werden.



WICHTIG

Aufzeichnungsfehler bei falscher Compact Flash Karte

Bei nicht geeigneter Compact Flash Karte kann es zu Fehlern bei der Aufzeichnung von Videodaten kommen.

- Achten Sie auf den zulässigen Temperaturbereich von 0 – 70 °C, auf die minimal notwendige Übertragungsgeschwindigkeit von 1 MB/s und die minimale Speicherkapazität von 4 GB. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Technische Daten", Seite 8.

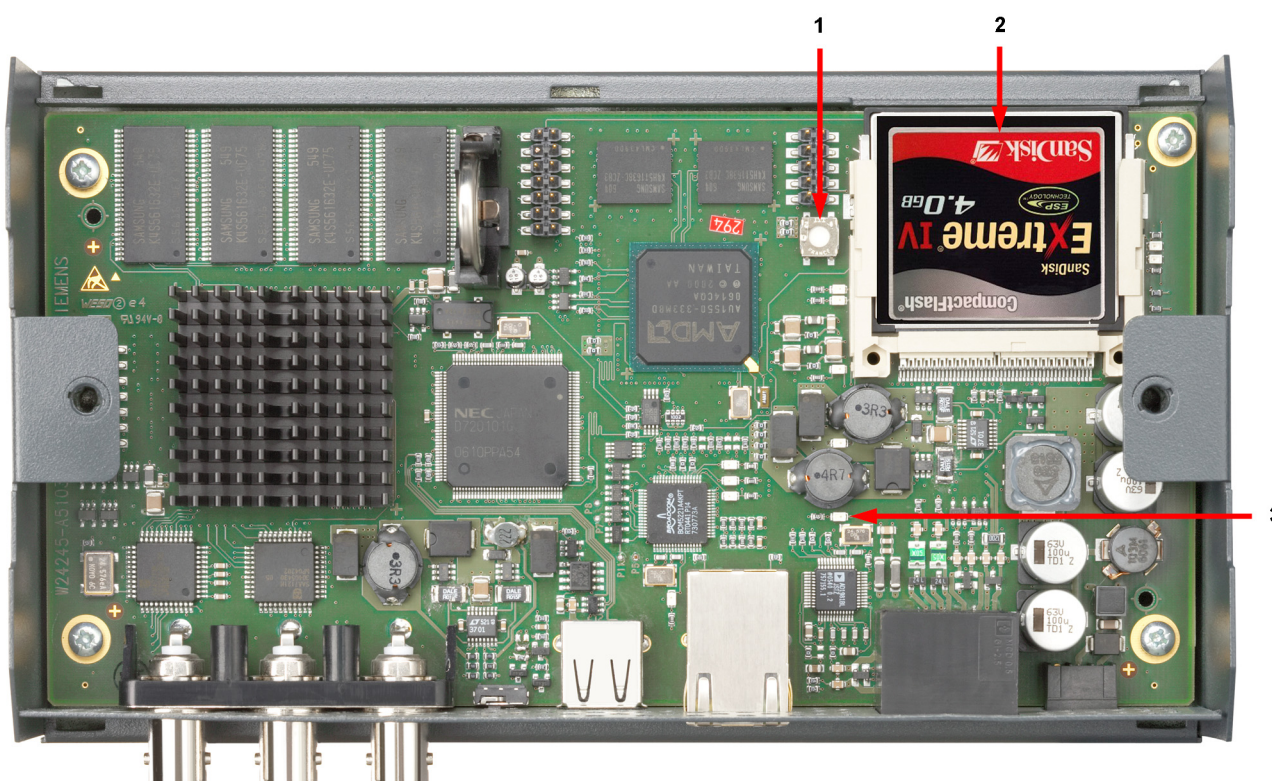


Fig. 5 SISTORE CX1 Innenansicht

1	ON/OFF	An- oder Austaste
2	Compact Flash	Compact Flash Slot
3	Power	Anzeige aus: Gerät ist heruntergefahren Anzeige an: Gerät ist betriebsbereit

1. Öffnen Sie das Gerät. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Gerät öffnen oder schließen", Seite 13.
2. Halten Sie die **ON/OFF**-Taste (1) ca. zwei Sekunden gedrückt.
 - Das Gerät fährt herunter, dies kann einige Sekunden dauern.
 - Die **Power** LED (3) leuchtet nicht mehr, wenn das Gerät heruntergefahren ist.

3. Stecken Sie die Compact Flash Karte in den Compact Flash Slot (2).
– oder –
Ziehen Sie die Compact Flash Karte aus dem Compact Flash Slot (2).
4. Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste (1).
→ Das Gerät fährt hoch.
→ Die **Power** LED (3) leuchtet.
5. Schließen Sie das Gerät. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Gerät öffnen oder schließen", Seite 13.

9.4 Anlagenbetrieb mit einem Gerät

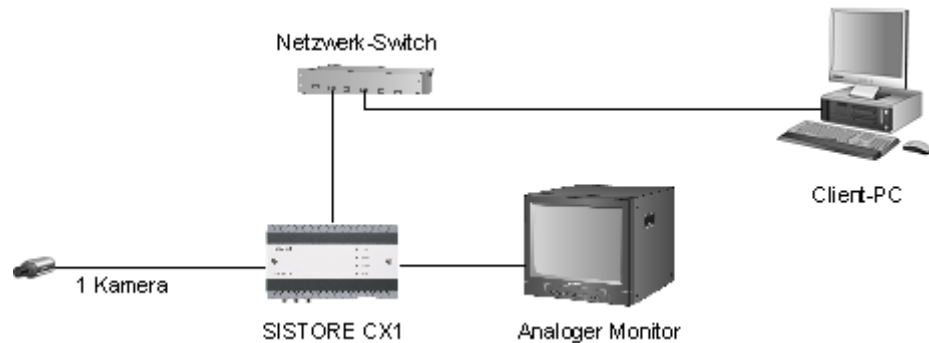


Fig. 6 Anlagenbetrieb mit einem Gerät

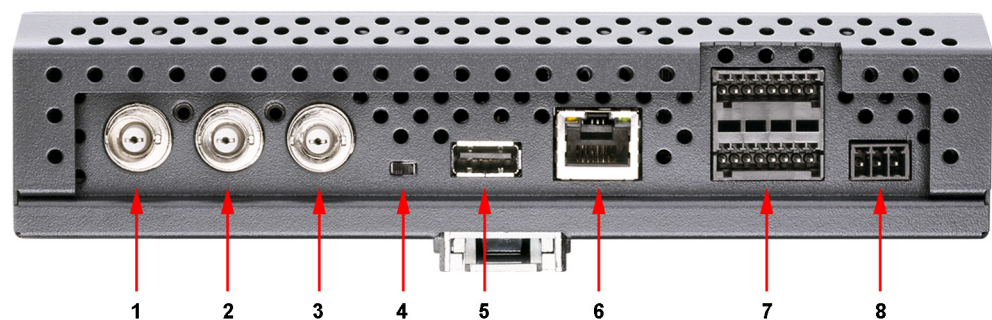


Fig. 7 Anschlüsse SISTORE CX1

1. Betreiben Sie das Gerät an der Hutschiene. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Montage", Seite 12.
2. Schließen Sie eine Kamera an den Videoeingang (1) an.
Falls Durchschleifen erforderlich ist, stellen Sie den Abschlusswiderstand (4) auf Off und schließen Sie weiterführende Videokabel an der Videoschleife (3) an.
3. Schließen Sie einen analogen Monitor an das SISTORE CX Gerät (2) an.
4. Schließen Sie den Client-PC an den Netzwerk-Switch und diesen mit dem Netzkabel an das Gerät (6) an.
5. Schließen Sie das Spannungsversorgungskabel zuerst an den SISTORE CX (8) und danach an die Spannungsversorgung an.
6. Schalten Sie den analogen Monitor ein.
→ Es erscheint nach kurzer Zeit die IP-Adresse des SISTORE CX.
7. Schließen Sie den Client-PC an die Spannungsversorgung an.
8. Starten Sie den Client-PC.
9. Stellen Sie die IP-Adresse des Client-PCs ein. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "IP-Adresse des Client-PCs einstellen", Seite 18.

9.5 Anlagenbetrieb mit mehreren Geräten

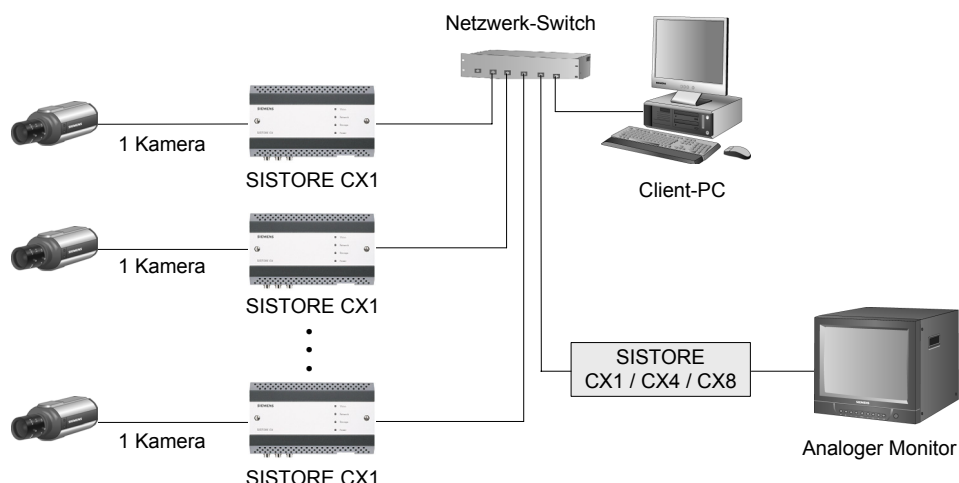


Fig. 8 Anlagenbetrieb mit mehreren Geräten

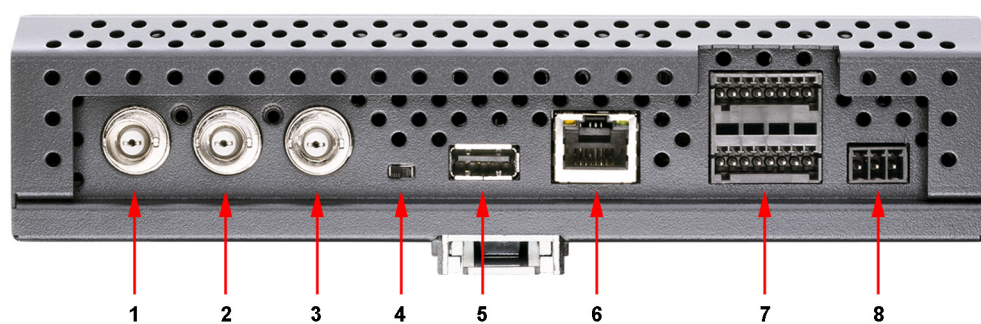


Fig. 9 Anschlüsse SIVIS-SISTORE CX1

1. Betreiben Sie das Gerät an der Hutschiene. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Montage", Seite 12.
2. Schließen Sie die Kamera an den Videoeingang (1) an.
Falls Durchschleifen erforderlich ist, stellen Sie den Abschlusswiderstand (4) auf Off und schließen Sie weiterführende Videokabel an der Videoschleife (3) an.
3. Verbinden Sie alle SIVIS-SISTORE CX Geräte mit dem Netzwerk-Switch (6).
4. Schließen Sie einen oder mehrere Client-PCs mit dem Netzkabel an den Netzwerk-Switch an.
5. Schließen Sie Monitore an die Client-PCs an.
6. Um die IP-Adresse eines SIVIS-SISTORE CX Gerätes auszulesen, schließen Sie einen analogen Monitor an das entsprechende Gerät (2) an.
7. Schließen Sie die Spannungsversorgungskabel zuerst an den SIVIS-SISTORE CX (8) und danach an die Spannungsversorgungen an.
8. Schalten Sie den analogen Monitor ein.
→ Es erscheint nach kurzer Zeit die IP-Adresse des SIVIS-SISTORE CX.
9. Schließen Sie den Client-PC an die Spannungsversorgung an.
10. Starten Sie den Client-PC.
11. Stellen Sie die IP-Adresse des Client-PCs ein. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "IP-Adresse des Client-PCs einstellen", Seite 18.

9.6 Ferritkern anbringen



Die EG-Richtlinie 2004/108/EC „Elektromagnetische Verträglichkeit“ wird nur mit einem Ferritkern erfüllt.

Der Klappferritkern Typ 74271132 der Firma Würth ist im Lieferumfang enthalten.



WICHTIG

- Der Abstand zwischen Ferritkern und Gerät darf max. 100 mm betragen.
- Falls das verwendete I/O Kabel nicht in den mitgelieferten Klappferritkern passt, verwenden Sie einen anderen Ferritkern mit den entsprechenden elektrischen Eigenschaften.

1. Schließen Sie das I/O Kabel am I/O Anschluss an.

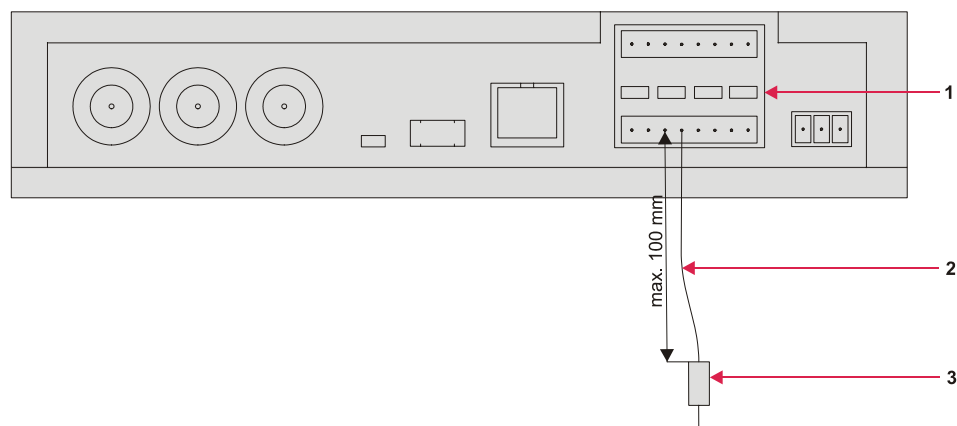


Fig. 10 Ferritkern um I/O Kabel

1	I/O Anschluss
2	I/O Kabel
3	Ferritkern

2. Bringen Sie um das I/O Kabel den Ferritkern an.

9.7 IP-Adresse des Client-PCs einstellen

Vorraussetzung:

Das System ist nicht an einen DHCP-Server angeschlossen.

1. Klicken Sie im Windows Start Menü auf **Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausgewählte Netzwerkverbindung.
3. Wählen Sie aus dem Kontextmenü den Menüpunkt **Eigenschaften aus**.
→ Das Dialogfenster **Eigenschaften von Local Area Connection** öffnet sich.
4. Wählen Sie ein **Internetprotokoll (TCP/IP)** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.
→ Das Dialogfenster **Eigenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)** öffnet sich.
6. Aktivieren Sie das Optionsfeld **Folgende IP-Adresse verwenden**.
7. Geben Sie IP-Adresse **169.254.xxx.xxx** und Subnetzmaske **255.255.0.0** ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
9. Starten Sie Ihren Client-PC neu.
→ Das Gerät ist bereit für die Softwareinstallation. Vergleichen Sie hierzu Kap.: "Software installieren", Seite 19.

10 Konfiguration

10.1 Software installieren

Systemvoraussetzungen für den Client-PC

Für den Betrieb der SISTORE Client Software auf dem Client-PC empfehlen wir Ihnen:

Prozessor	Dual Core Prozessor
Arbeitsspeicher	1 GB
Freie Festplattenkapazität	5 GB
Betriebssystem	Windows XP SP2 oder Windows Vista
Grafikkarte	mit Unterstützung für DirectX 8 oder höher
Bildschirmauflösung	min. 1024 x 768 Pixel
Farbtiefe	16 Bit oder 32 Bit (24 Bit nicht unterstützt)

Software installieren

1. Legen Sie die mitgelieferte CD in das CD-Laufwerk des Client-PCs ein.
→ Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet.
2. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogrammes.
→ Die folgenden Softwareanwendungen werden installiert:
 - SISTORE CX Config
 - SISTORE CX Swap-Out Config
 - SISTORE CX Client
 - SISTORE CX Player
3. Starten Sie den Client-PC neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

10.2 Software SISTORE CX Config aufrufen

1. Wählen Sie im Windows Start Menü **Start > Programme > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Config**.

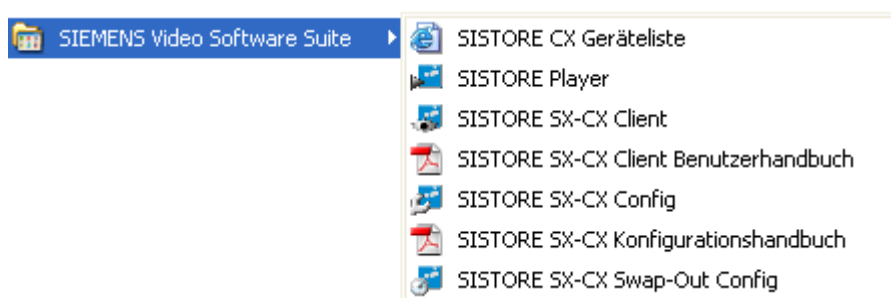


Fig. 11 SISTORE CX Startmenü

– oder –

Doppelklicken Sie auf die Desktop-Verknüpfung **SISTORE CX Config**.



Fig. 12 SISTORE CX Desktop-Verknüpfung

2. Melden Sie sich folgendermaßen an:
Benutzername: admin **Kennwort:** admin
→ Die Software SISTORE CX Config ist aufgerufen.

10.3 SISTORE CX Konfigurationshandbuch aufrufen

Weitere Anweisungen zur Konfiguration finden Sie im SISTORE CX Konfigurationshandbuch.

1. Wählen Sie im Windows Start Menü **Start > Programme > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Konfigurationshandbuch** (vgl. Fig. 11).
→ Das SISTORE CX Konfigurationshandbuch ist aufgerufen.

11 Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.
Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC. Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte. Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune, Ihrem Müllentsorgungsdienst oder dem Fachhändler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Herausgegeben von
Siemens Building Technologies Fire & Security Products
GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe
[www. buildingtechnologies.siemens.com](http://www.buildingtechnologies.siemens.com)

© 2009 Copyright by Siemens Schweiz AG
Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland
auf umweltfreundlich chlorfrei gebleichtem Papier.

SIEMENS



SISTORE CX1

Intelligent digital Video Codec

Startup Manual

V3.6

Data and design subject to change without notice.
Supply subject to availability.

© 2008 Copyright by Siemens Schweiz AG

We reserve all rights in this document and in the subject thereof. By acceptance of the document the recipient acknowledges these rights and undertakes not to publish the document nor the subject thereof in full or in part, nor to make them available to any third party without our prior express written authorization, nor to use it for any purpose other than for which it was delivered to him/her.

1	About this document	5
2	Safety	6
2.1	Target readers.....	6
2.2	Work safety information	6
2.2.1	Transport.....	6
2.2.2	Installation	6
2.2.3	Setup	7
2.2.4	Installation	7
2.3	Meaning of the written warning notices	7
2.4	Meaning of the hazard symbols	7
3	Directives and standards	8
4	Technical data	8
5	Details for ordering	9
6	Scope of delivery	9
7	Description of the device	10
7.1	LEDs	10
7.2	Connections	11
8	Installation	12
9	Setup	13
9.1	Opening/closing the device	13
9.2	Switching the device on or off.....	14
9.3	Inserting and removing the Compact Flash card	15
9.4	Single-device system	16
9.5	Multiple-device system.....	17
9.6	Installing the ferrite core.....	18
9.7	Setting the IP address of the client PC	18
10	Configuration.....	19
10.1	Installing the software	19
10.2	Starting the SISTORE CX Config software.....	19
10.3	Opening the SISTORE CX Configuration Manual	20
11	Disposal	20

1 About this document

This Startup Manual contains instructions for installation and setup.
For information on configuration and operation please refer to the Configuration Manual and the User Manual on the accompanying CD.

Trademarks

All products or company names referred to explicitly in this manual are mentioned only for purposes of identification or description and may be trademarks or registered trademarks of their respective owners.

SISTORE is a trademark of Fire & Security Products GmbH & Co. oHG.
Microsoft is a registered trademark and Windows a trademark of Microsoft Corporation.

Contacting us

If you have questions or suggestions regarding the product or this documentation, please contact your local SIEMENS representative.

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe

You can also visit our Web site at: www.buildingtechnologies.siemens.com/.

Training courses

Siemens Fire Safety & Security Products provides training courses for all products.

2 Safety

2.1 Target readers

The instructions in this document are designed only for the following target readers:

Target readers	Qualification	Activity	Condition of the product
Operational startup personnel	Technical training for building or electrical installations.	Puts the product into operation for the first time.	The product is not yet installed and configured.

2.2 Work safety information

- Read the general safety precautions before operating the device.
- Keep this document for reference.
- Always pass this document on together with the product.
- Any national or local safety standards or laws that apply to the development, design, installation, operation or disposal of a product must be adhered to in addition to the instructions in the product documentation.

Radio interference with other devices in the environment

- This is a Class A device. This equipment may cause radio interference in a residential installation. In this case the user is encouraged to perform appropriate measures to correct the interference.

Liability claim

- Do not connect the device if it is damaged or any parts are missing.
- Do not make any changes or modifications to the device unless they are expressly mentioned in this manual and have been approved by the manufacturer.
- Use only spare parts and accessories that have been approved by the manufacturer.

2.2.1 Transport

Damage during transport

- Keep the packaging material for future transportation.
- Do not expose the device to mechanical vibrations or shocks.

2.2.2 Installation

Cable damage due to mechanical load

- Do not apply tensile force on the cable.
- Make sure that cables are not under stress, kinked or damaged.

2.2.3 Setup

Damage due to unsuitable mounting location

- The environmental conditions recommended by the manufacturer must be observed (see Section 4 Technical data).
- Do not operate the device close to sources of powerful electromagnetic radiation.
- Protect the device against moisture.
- Do not operate the device in dusty places.
- Do not expose the device to mechanical vibrations or shocks.

Damage to the device due to lack of ventilation

- Do not block or cover the ventilation openings of the device.

Damage to the device due to overvoltage

- Connect the device only to power sources with the specified voltage. Voltage supply requirements can be found on the type label.

2.2.4 Installation

Data loss after software update

- Make sure to backup all data before updating the software.

2.3 Meaning of the written warning notices

The severity of a hazard is indicated by the following written warning notices.

CAUTION	There is a risk of minor injuries or damage to property.
IMPORTANT	Malfunctioning may result

2.4 Meaning of the hazard symbols



Caution - Dangerous area!



Caution - Dangerous electrical voltage!

3 Directives and standards



Compliance with the European Directive 2004/108/EC „Electromagnetic Compatibility” is achieved only if the device is equipped with a ferrite core (see Section 9.6: Installing the ferrite core).

This product complies with the requirements of the following European directives. The EU declaration of conformity is available to the responsible agencies at:

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
76181 Karlsruhe

European Directive 2004/108/EC „Electromagnetic Compatibility”

Compliance with the European Directive 2004/108/EC has been proven by testing according to the following standards:

Emitted interference:	EN 61000-6-4
Interference resistance:	EN 50130-4

4 Technical data

	CX1
Application	Encoding and decoding of video signals, transmission, recording and evaluation
Environmental temperature (TMRA)	-10 – +50 °C,
Relative humidity	20 – 80 % without condensation
Weight	0.95 kg
Power supply	12 – 24 V DC or 24 V AC, max. 1.25 A The power supply for the device must comply with SELV (Safety Extra Low Voltage) and LPS (Limited Power Source) requirements and with the EN 60950-1 standard.
Power consumption	Max. 15 W
Compact flash slot	CF-type I: 42.8 x 36.4 x 3.3 mm
Compact flash card	Recommended Compact flash card: SanDisk Extreme® IV Permissible temperature range: 0 – 70 °C Min. transmission speed: 1 MB/s r/w Min. storage capacity: 4 GB
Digital inputs	2
Digital outputs	2
Battery	Varta 6032
Top-hat rail	Mounting rail 35 x 7.5 mm to DIN EN 50022
Dimensions (W x H x D)	192 x 44 x 110 mm

5 Details for ordering

Type	Order No.	Designation	Weight
CX1 0/25	S24245-F5104-A1	SISTORE CX1 Intelligent Digital Video Codec 1 camera – 25 ips	0.95 kg
Accessories, not included in the delivery!			
CX1 EDS	S24245-P5101-A1	EDS – Enhanced Detection Solution Motion detection and object tracking	–
CX1 ODR	P54565-P1-A1	ODR – Object Detection/Removal Detection of removed or left objects	–

6 Scope of delivery

- SISTORE CX1 model as ordered
- Software CD with configuration manual and user manual
- Startup manual
- Voltage supply connector
- I/O connector
- Snap-on ferrite core type 74271132, manufacturer: Würth

7 Description of the device

7.1 LEDs

Displays on the front side of the device



Fig. 1 SISTORE CX1 displays

1	Video	No indicator:	No camera connected
		Red:	Alarm, initializing, overheated
		Green:	Receiving camera signal
		Orange:	Live image or recording
2	Network	Blinking green:	Data transmission
3	Storage	No indicator:	No video recording on Compact Flash card – or – No Compact Flash card present
		Blinking green:	Recording on Compact Flash card
4	Power	No indicator:	Device is switched off
		Lit green:	Device is ready for operation

Displays on LAN connection



1	Blinking green:	Data transmission
2	No indicator:	No physical connection
	Lit yellow:	Physical connection exists

See Section: "Connections", page 11.

7.2 Connections

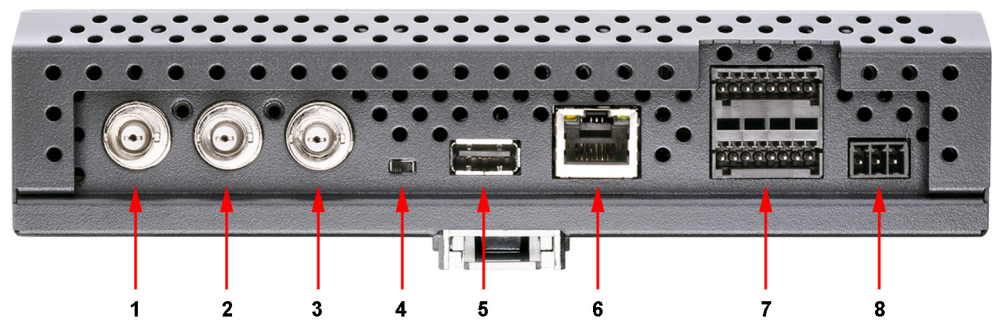


Fig. 2 Connections of SISTORE CX1

1	1 video input	Connection for 75 Ω BNC cable (PAL)
2	1 video output	Connection for 75 Ω BNC cable (PAL)
3	1 video loop	Connection for 75 Ω BNC cable
4	1 terminating resistor	On: no video signal loop-through Off: video signal loops through to another video input
5	USB 2.0	max. 500 mA
6	Ethernet RJ45	10/100 Mbit network connection
7	I/O connector	
	2 digital inputs	Switch via relay contacts
	2 digital outputs	Potential disconnected, Open-Collector outputs, 5 – 24 V, max. 50 mA
	RS485	Transparent data channel, PTZ control
	Audio inputs/outputs	Not supported
8	Power supply	12 – 24 V DC or 24 V AC, 15 W

Pin assignment terminal block 7

1	3	5	7	9	11	13	15
2	4	6	8	10	12	14	16

1	Audio input (-)	9	Digital output #2 (+)
2	Audio input (+)	10	Digital output #2 (-)
3	Audio output (-)	11	Digital input #1 (+)
4	Audio output (+)	12	Digital input #1 (-)
5	Not supported	13	Digital input #2 (+)
6	Not supported	14	Digital input #2 (-)
7	Digital output #1 (+)	15	RS485 (D+)
8	Digital output #1 (-)	16	RS485 (D-)

Pin assignment terminal block 8

1	2	3

1	GND
2	12 – 24 V DC (-) or 24 V AC
3	12 – 24 V DC (+) or 24 V AC

8 Installation



IMPORTANT

Overheating of the device

In case of overheating the device will shut down automatically.

→ LED 1 on the front of the device will be lit red.

- Check to ensure there is a minimum clearance of 10 cm to the ventilation holes on the housing cover.
 - Measure the ambient temperature. See Section: "Technical data", *page 8*.
- When the device has cooled down sufficiently, it will boot up automatically.

Mounting the device to the top-hat rail

1. Screw the recommended top-hat rail to the wall.

See Section: "Technical data", *page 8*.



CAUTION

Risk of bodily injury or damage to the device/system due to incorrect installation

If the device is not mounted correctly there is a risk that it will fall down.

1. Make sure that the device properly engages into the top-hat rail.
2. Secure the device against lateral displacement using rail stoppers on both sides.

2. Hang the device in the top-hat rail from above.
 3. Flip the device down.
 4. Secure the device against lateral displacement using rail stoppers on both sides.
- The device is now mounted.

Removing the device from the top-hat rail

1. Use a screwdriver to pull the tab in the middle of the bottom of the device down.
 2. Remove the device.
- The device is now dismounted.

9 Setup

9.1 Opening/closing the device



Fig. 3 SISTORE CX1 – Screws on the front side of the device

Opening the device

1. Remove the screws on the front side of the device.
2. Remove the housing cover.

Closing the device

1. Place the housing cover on the device.
2. Tighten the screws on the front side of the device.

9.2 Switching the device on or off

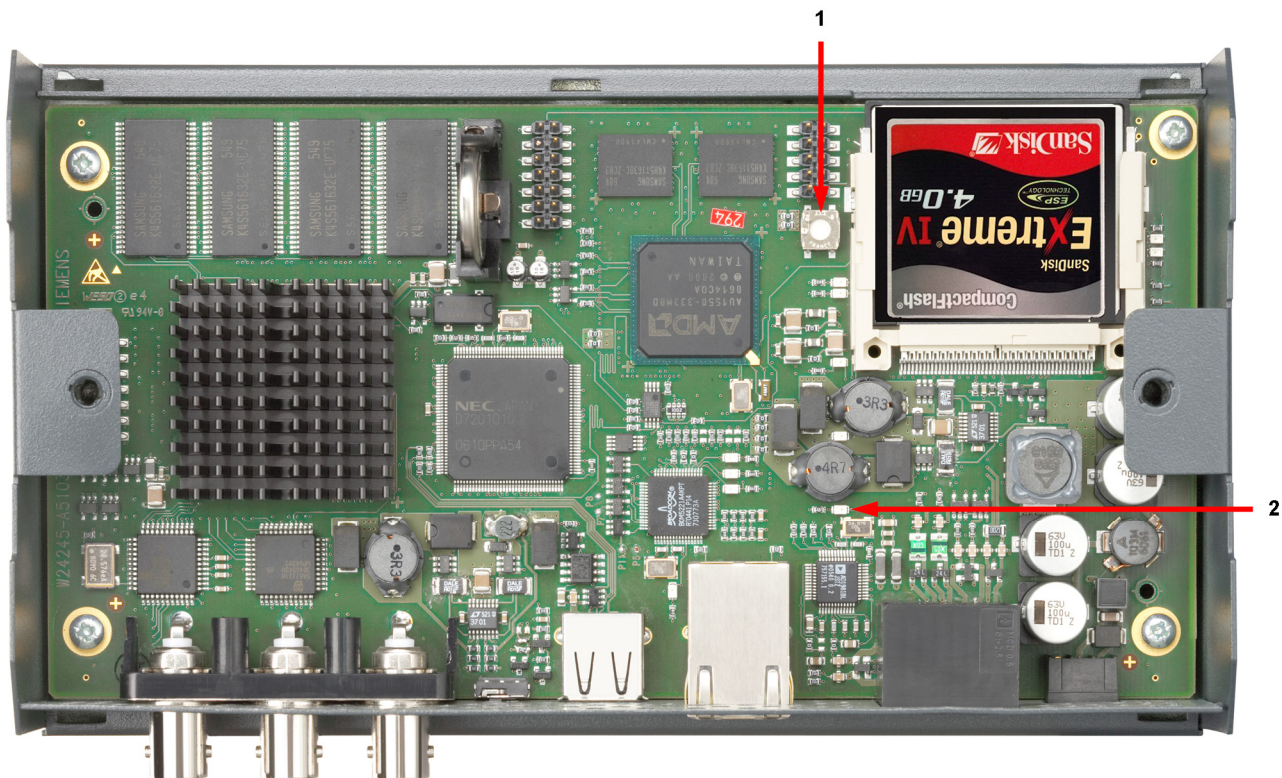


Fig. 4 SISTORE CX1 – ON/OFF switch

1. Open the device. See Section: "Opening/closing the device", *page 13*.
2. To shut down the device, press the **ON/OFF** key (1) for approx. 2 seconds.
 - The device switches off, which can take several seconds.
 - Once the device is switched off, the **Power LED** (2) will no longer be lit.
3. Press the **ON/OFF** key (1).
 - The device boots up.
 - The **Power LED** (2) lights up.
4. Close the device. See Section: "Opening/closing the device", *page 13*.

9.3 Inserting and removing the Compact Flash card

The Compact Flash card enables local video recording. The length of the recording depends on the video stream and on the storage capacity.

Example

If the Compact Flash card has a storage capacity of 4 GB, an image format of 4CIF at standard quality and a transfer rate of 1 MB/s, then the video stream can be recorded for approx. 2.5 hours.



IMPORTANT

Recording errors when using the wrong Compact Flash card

Using an improper Compact Flash card can cause errors upon recording video data.

- Make sure the card meets the requirements for the permissible temperature range of 0 – 70 °C, the minimum required transfer rate of 1 MB/s and the minimum storage capacity of 4 GB. See Section: "Technical data", page 8.

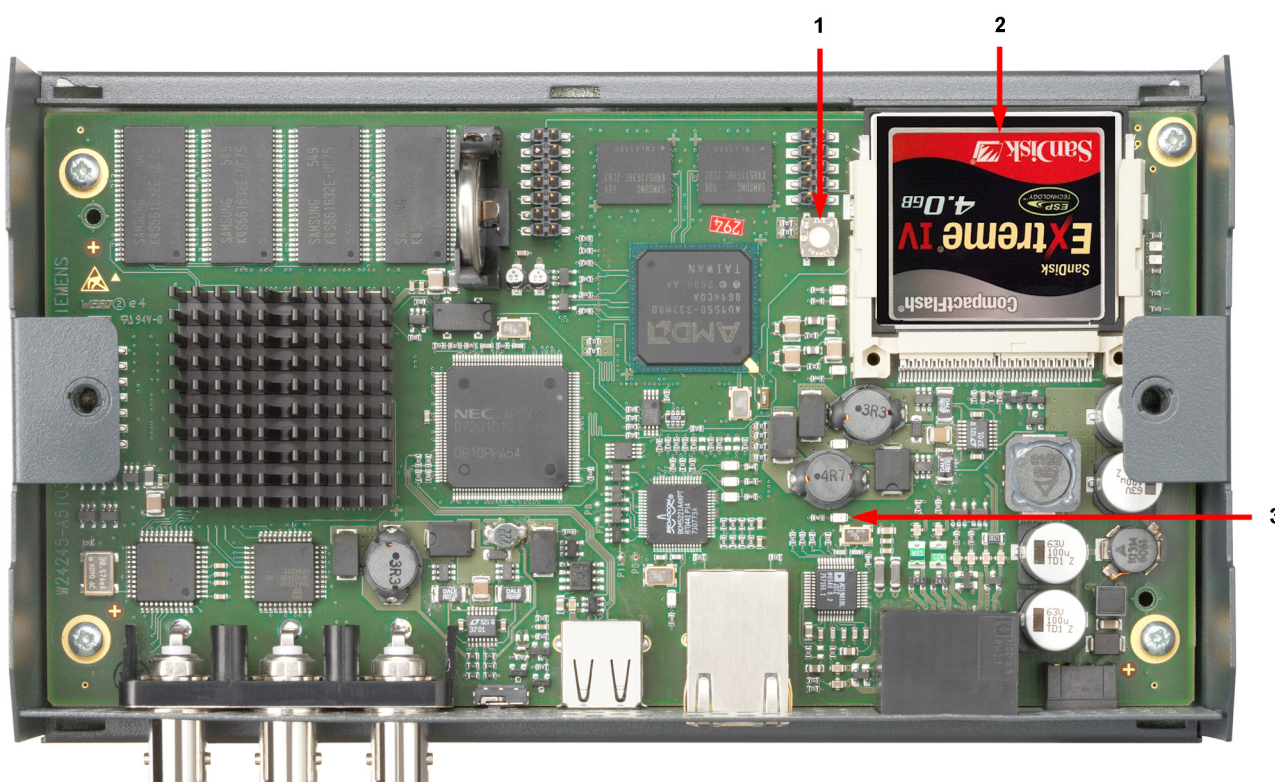


Fig. 5 SISTORE CX1 interior view

1	ON/OFF	Switch for turning on or off
2	Compact Flash	Compact flash slot
3	Power	Display off: Device is switched off Display on: Device is ready for operation

1. Open the device. See Section: "Opening/closing the device", page 13.
2. Press and hold the **ON/OFF** switch (1) for approx. 2 seconds.
 - ➔ The device switches off, which can take several seconds.
 - ➔ Once the device is switched off, the **Power** LED (3) will no longer be lit.

3. Insert the Compact Flash card in the Compact Flash slot (2).
– OR –
Remove the Compact Flash card from the Compact Flash slot (2).
4. Press the **ON/OFF** key (1).
→ The device boots up.
→ The **Power** LED (3) lights up.
5. Close the device. See Section: "Opening/closing the device", page 13.

9.4 Single-device system

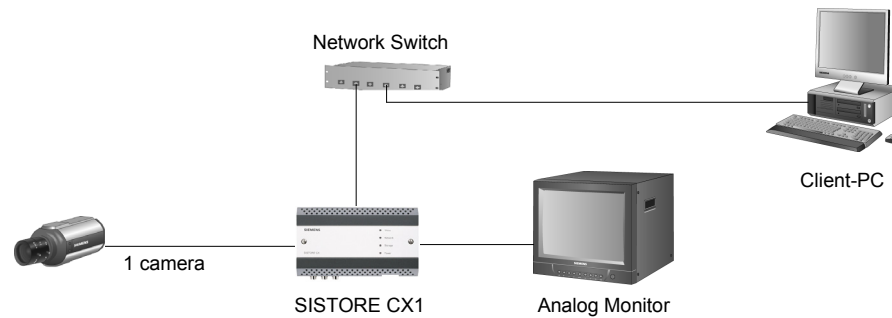


Fig. 6 Single-device system

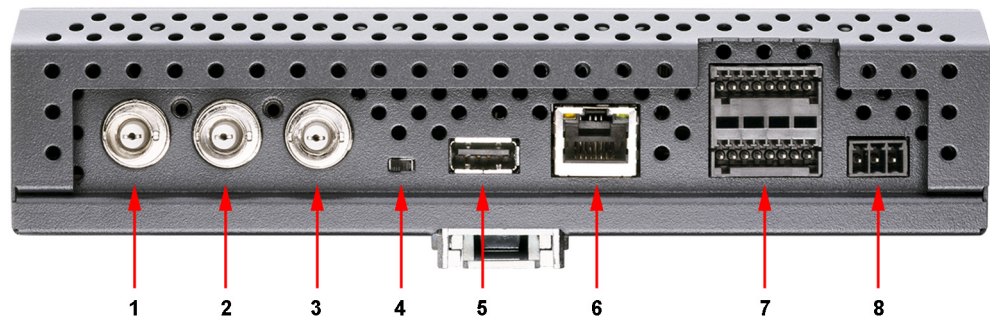


Fig. 7 Connections of SISTORE CX1

1. Operate the device on the top-hat rail. See Section: "Installation", page 12.
2. Connect a camera to the video input (1).
If loop-through is necessary, set the terminating resistor (4) to Off and connect the video cable extension to the video loop (3).
3. Connect an analog monitor to the SISTORE CX device (2).
4. Connect the client PC to the network switch, and use the network cable provided to connect the switch to the device (6).
5. Connect the power supply cable to the SISTORE CX (8) first and then to the power source.
6. Switch on the analog monitor.
→ After a short wait, the IP address of the SISTORE CX will appear on the screen.
7. Connect the client PC to the power supply.
8. Start the client PC.
9. Set the IP address of the client PC. See Section: "Setting the IP address of the client PC", page 18.

9.5 Multiple-device system

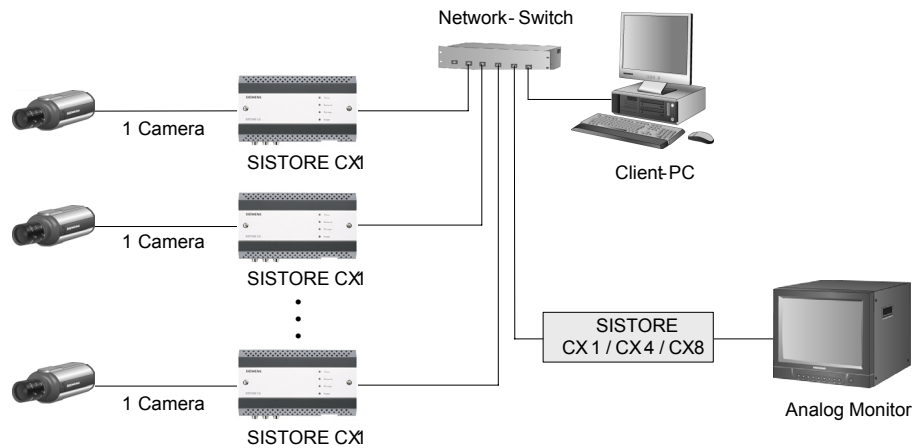


Fig. 8 Multiple-device system

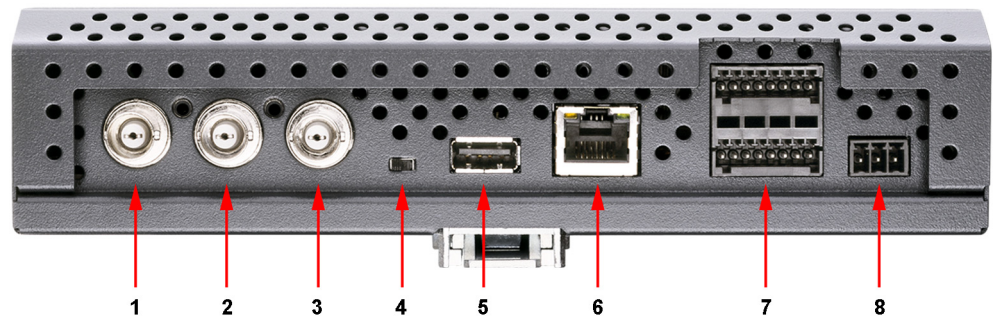


Fig. 9 SISTORE CX1 connections

1. Operate the device on the top-hat rail. See Section: "Installation", page 12.
2. Connect the camera to the video input (1).
If loop-through is necessary, set the terminating resistor (4) to Off and connect the video cable extension to the video loop (3).
3. Connect all the SISTORE CX devices to the network switch (6).
4. Connect one or more client PCs to the network switch using the network cable provided.
5. Connect the monitors to the client PCs.
6. To display the IP address of a SISTORE CX device, connect an analog monitor to the appropriate device (2).
7. Connect the power supply cables to the SISTORE CX (8) first and then to the power sources.
8. Switch on the analog monitor.
→ After a short wait, the IP address of the SISTORE CX will appear on the screen.
9. Connect the client PC to the power supply.
10. Start the client PC.
11. Set the IP address of the client PC. See Section: "Setting the IP address of the client PC", page 18.

9.6 Installing the ferrite core



Compliance with the European Directive 2004/108/EC „Electromagnetic Compatibility“ will be achieved only if the device is equipped with a ferrite core.

The snap-on ferrite core type 74271132 (manufacturer: Würth) is included in the delivery.



IMPORTANT

- The distance between the ferrite core and the device must not exceed 100 mm.
- In case the I/O cable used should not fit into the snap-on ferrite core supplied, another ferrite core with the same electrical properties has to be used.

1. Connect the I/O cable to the I/O port.

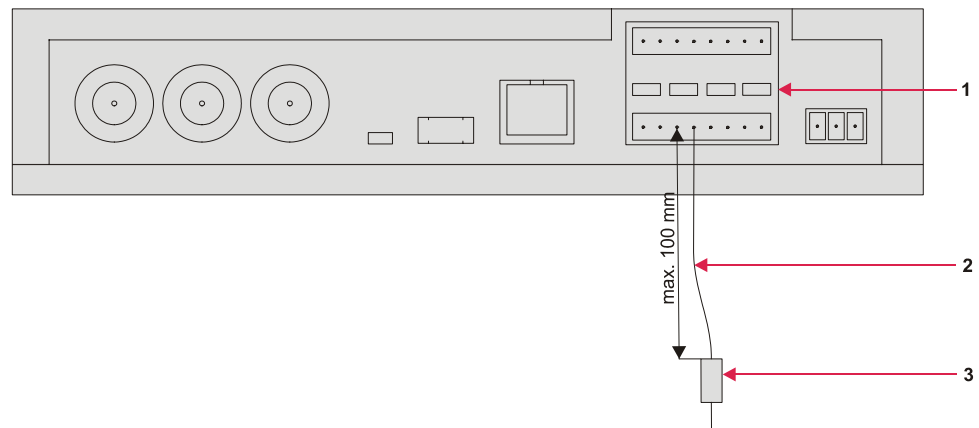


Fig. 10 Ferrite core snapped onto the I/O cable

1	I/O connector
2	I/O cable
3	Ferrite core

2. Snap the ferrite core onto the I/O cable.

9.7 Setting the IP address of the client PC

Prerequisite:

The system is not connected to a DHCP server.

1. Select **Start > Settings > Control Panel > Network Connections** in the Windows Start menu.
2. Right-click on the selected network connection.
3. Select **Properties** in the context menu.
→ The **Local Area Connection Properties** dialog box appears.
4. Select an **Internet protocol (TCP/IP)**.
5. Click on **Properties**.
→ The **Internet Protocol (TCP/IP) Properties** dialog box appears.
6. Activate the option **Use the following IP address**.
7. Enter **169.254.xxx.xxx** for the IP address and **255.255.0.0** for the subnet mask.
8. Click **OK**.
9. Restart your client PC.
→ The device is now ready for software installation. See Section: "Installing the software", page 19.

10 Configuration

10.1 Installing the software

System requirements for the client PC

The PC on which the SISTORE Client Software is installed should meet the following requirements:

Processor	Dual Core Prozessor
RAM	1 MB
Available hard drive capacity	5 GB
Operating system	Windows XP or Windows Vista
Graphics card	with support for DirectX 8 (or later version)
Screen resolution	min. 1024 x 768 pixels
Colour depth	16 bit or 32 bit (24 bit not supported)

Installing the software

1. Place the CD in the CD drive of the client PC.
→ The installation program is started automatically.
2. Follow the instructions of the installation program.
→ The following software applications will be installed:
 - SISTORE CX Config
 - SISTORE CX Swap-Out Config
 - SISTORE CX Client
 - SISTORE CX Player
3. Restart the client PC when you are prompted to do so.

10.2 Starting the SISTORE CX Config software

1. Select **Start > Programs > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Config** in the Windows start menu.

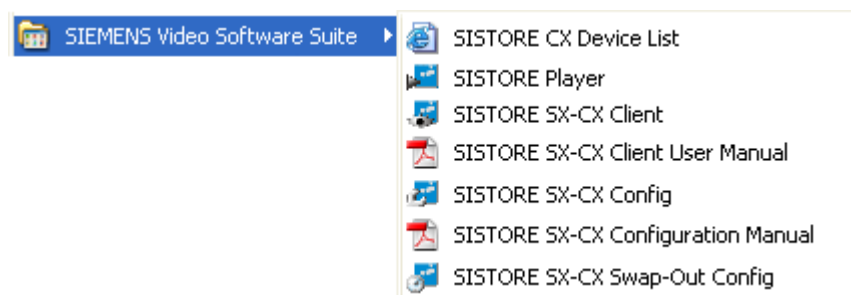


Fig. 11 SISTORE CX start menu

– OR –

Double click on the desktop shortcut **SISTORE CX Config**.



Fig. 12 SISTORE CX desktop shortcut

2. Log on to the server using the following user name and password.

User name: admin **Password:** admin

→ The SISTORE CX Config software has been started.

10.3 Opening the SISTORE CX Configuration Manual

For further information on configuration please refer to the SISTORE CX Configuration Manual.

1. Select **Start > Programs > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Configuration Manual** in the Windows start menu (see Fig. 11)

→ The SISTORE CX Configuration Manual is opened.

11 Disposal



All electrical and electronic products should be disposed of separately from the municipal waste stream via designated collection facilities appointed by the government or the local authorities.

This crossed-out wheeled bin symbol on the product means the product is covered by the European Directive 2002/96/EC.

The correct disposal and separate collection of your old appliance will help prevent potential negative consequences for the environment and human health. It is a precondition for reuse and recycling of used electrical and electronic equipment. For more detailed information about disposal of your old appliance, please contact your city office, waste disposal service or the shop where you purchased the product.

Issued by
Siemens Building Technologies Fire & Security Products
GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe
www.buildingtechnologies.siemens.com

© 2008 Copyright by Siemens Schweiz AG
Data and design subject to change without notice.
Supply subject to availability.
Printed in the Federal Republic of Germany
on environment-friendly chlorine-free paper.

SIEMENS



SISTORE CX1

Códec de vídeo digital inteligente

Manual de inicio

V3.6

Datos y diseño sujetos a modificación sin previo aviso. Suministro sujeto a existencias.

© 2008 Copyright Siemens Schweiz AG

El fabricante se reserva todos los derechos sobre este documento y el asunto en él tratado. Al aceptar este documento, el receptor reconoce estos derechos y se compromete a no publicar el documento ni el asunto en él tratado ya sea total o parcialmente, y a no ponerlo a disposición de terceros sin la previa autorización por escrito del fabricante ni a usarlo para otros fines que no sean los establecidos al entregarle el documento.

1	Acerca de este documento	5
2	Seguridad.....	6
2.1	A quién va destinado este documento.....	6
2.2	Información sobre seguridad laboral.....	6
2.2.1	Transporte.....	6
2.2.2	Instalación	6
2.2.3	Preparación.....	7
2.2.4	Instalación	7
2.3	Significado de los avisos escritos	7
2.4	Significado de los símbolos de peligro	7
3	Directivas y normas	8
4	Datos técnicos.....	8
5	Referencias de pedido.....	9
6	Componentes	9
7	Descripción del dispositivo	10
7.1	LED	10
7.2	Conexiones	11
8	Instalación	12
9	Preparación	13
9.1	Apertura / cierre del dispositivo.....	13
9.2	Encender o apagar el dispositivo.....	14
9.3	Inserción y extracción de la tarjeta Compact Flash	15
9.4	Sistema de dispositivo único.....	16
9.5	Sistema de varios dispositivos	17
9.6	Instalación del núcleo de ferrita	18
9.7	Establecer la dirección IP del PC cliente	18
10	Configuración.....	19
10.1	Instalación del software	19
10.2	Inicio del software SISTORE CX Config.....	19
10.3	Apertura del manual de configuración de SISTORE CX	20
11	Eliminación	20

1 Acerca de este documento

Este manual de inicio contiene instrucciones de instalación y configuración. Para obtener información sobre la configuración y el manejo, consulte el manual de configuración y el manual de usuario en el CD incluido.

Marcas comerciales

Todos los nombres de productos o empresas mencionados de forma explícita en este manual sólo aparecen a efectos de identificación o descripción, y pueden ser marcas comerciales o registradas de sus respectivos propietarios.

SISTORE es una marca comercial de Fire & Security Products GmbH & Co. oHG. Microsoft es una marca comercial registrada, y Windows es una marca comercial de Microsoft Corporation.

Contacto

Si tiene preguntas o sugerencias con respecto al producto o a esta documentación, póngase en contacto con su representante de SIEMENS local.

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe

También puede visitar nuestro sitio Web en:

www.buildingtechnologies.siemens.com/.

Cursos de formación

Siemens Fire Safety & Security Products ofrece cursos de formación para todos los productos.

2 Seguridad

2.1 A quién va destinado este documento

Las instrucciones de este documento están destinadas sólo a los siguientes lectores:

A quién va destinado este documento	Cualificación	Actividad	Condición del producto
Personal de puesta en funcionamiento	Formación técnica para instalaciones eléctricas o de edificios.	Realiza la primera puesta en funcionamiento del producto.	El producto aún no está instalado y configurado.

2.2 Información sobre seguridad laboral

- Lea las precauciones de seguridad generales antes de utilizar el dispositivo.
- Guarde este documento como referencia.
- Este documento siempre debe acompañar al producto.
- Cualesquiera normas de seguridad nacionales o locales que sean de cumplimiento en el desarrollo, el diseño, la instalación, el manejo o el desechado de un producto, deben cumplirse junto con las mencionadas en la documentación del producto.

Interferencias de radio con otros dispositivos del entorno

- Este dispositivo es de Clase A. Este equipo puede originar interferencias de radio en una instalación residencial. En ese caso, se recomienda al usuario que adopte las medidas adecuadas para corregir dichas interferencias.

Declaración de responsabilidad

- No conecte el dispositivo si está dañado o faltan piezas.
- No realice cambios ni modificaciones en el dispositivo a no ser que se mencionen expresamente en este manual y los haya aprobado el fabricante.
- Utilice sólo piezas de recambio o accesorios aprobados por el fabricante.

2.2.1 Transporte

Daños durante el transporte

- Guarde el material de embalaje para futuros transportes.
- No exponga el dispositivo a las vibraciones mecánicas o golpes.

2.2.2 Instalación

Daño en los cables por carga mecánica

- No tense los cables.
- Asegúrese de que los cables no quedan tirantes, enrollados o dañados.

2.2.3 Preparación

Daños por una ubicación de instalación inadecuada

- Se deben respetar las condiciones ambientales recomendadas por el fabricante (consulte la sección 4 Datos técnicos).
- No utilice el dispositivo cerca de fuentes de radiación electromagnética potentes.
- Proteja el dispositivo de la humedad.
- No utilice el dispositivo en lugares polvorientos.
- No exponga el dispositivo a las vibraciones mecánicas o golpes.

Daños en el dispositivo por falta de ventilación

- No bloquee ni cubra las aberturas de ventilación del dispositivo.

Daños en el dispositivo por sobretensión

- Conecte el dispositivo sólo a fuentes de corriente con el voltaje especificado. En la etiqueta de tipo pueden leerse los requisitos de suministro de voltaje.

2.2.4 Instalación

Pérdida de datos tras la actualización del software

- Asegúrese de realizar copias de seguridad de todos los datos antes de actualizar el software.

2.3 Significado de los avisos escritos

Los siguientes avisos escritos indican la gravedad de un peligro.

PRECAUCIÓN Existe un riesgo de daños físicos menores o daños materiales.
IMPORTANTE Puede producir un mal funcionamiento.

2.4 Significado de los símbolos de peligro



Precaución: área peligrosa



Precaución: voltaje peligroso

3 Directivas y normas



La conformidad con la Directiva europea 2004/108/EC "Compatibilidad electromagnética" se cumple únicamente si el dispositivo está equipado con un núcleo de ferrita (consulte la sección 9.6: Instalación del núcleo de ferrita).

Este producto cumple los requisitos de las siguientes directivas europeas:
La declaración de conformidad de la UE está disponible para las agencias responsables en:

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
76181 Karlsruhe

Directiva europea 2004/108/EC "Compatibilidad electromagnética"

La conformidad con la directiva europea 2004/108/EC ha sido probada según las normas siguientes:

Interferencia emitida:	EN 61000-6-4
Resistencia de la interferencia:	EN 50130-4

4 Datos técnicos

	CX1
Aplicación	Codificación y decodificación de señales de vídeo, transmisión, grabación y evaluación
Temperatura ambiente	-10 – +50 °C,
Humedad relativa	20 – 80 % sin condensación
Peso	0,95 kg
Alimentación	12 – 24 V CC o 24 V CA, máx. 1,25 A La fuente de alimentación del dispositivo debe cumplir con los requisitos de SELV (Voltaje extra-bajo de seguridad) y LPS (Fuente de alimentación limitada), y con la norma EN 60950-1.
Consumo de energía	Máx. 15 W
Ranura Compact Flash	CF tipo I: 42,8 x 36,4 x 3,3 mm
Tarjeta Compact Flash	Tarjeta Compact Flash recomendada: SanDisk Extreme® IV Rango de temperaturas permisibles: 0 – 70 °C Velocidad de transmisión mín.: 1 MB/s l/e Capacidad de almacenamiento mínima: 4 GB
Entradas digitales	2
Salidas digitales	2
Batería	Varta 6032
Raíl simétrico	Raíl de montaje 35 x 7,5 mm conforme a DIN EN 50022
Dimensiones (An. x Al. x Pr.)	192 x 44 x 110 mm

5 Referencias de pedido

Tipo	Nº de pedido	Nombre	Peso
CX1 0/25	S24245-F5104-A1	Códec de vídeo digital inteligente SISTORE CX1 1 cámara – 25 ips	0,95 kg
Los accesorios no se incluyen en la entrega			
CX1 EDS	S24245-P5101-A1	EDS – Enhanced Detection Solution Detección de movimiento y seguimiento de objetos	–
CX1 ODR	P54565-P1-A1	ODR – Detección y eliminación de objetos Detección de objetos retirados o abandonados	–

6 Componentes

- Modelo SISTORE CX1 pedido
- CD de software con manual de configuración y manual de usuario
- Manual de inicio
- Conector de alimentación
- Conector E/S
- Núcleo de ferrita de arandela 74271132, fabricante: Würth

7 Descripción del dispositivo

7.1 LED

Indicadores del lado delantero del dispositivo



Fig. 1 Indicadores de SISTORE CX1

1	Video	Sin indicador:	Ninguna cámara conectada
		Rojo:	Alarma, iniciando, sobrecalentamiento
		Verde:	Recibiendo señal de la cámara
		Naranja:	Imagen o grabación en directo
2	Red	Verde intermitente	Transmisión de datos
3	Almacenamiento	Sin indicador:	No hay grabación de vídeo en Compact Flash — o — No hay tarjeta Compact Flash
		Verde intermitente	Grabación en tarjeta Compact Flash
4	Alimentación	Sin indicador:	Dispositivo apagado
		Verde fijo:	Dispositivo preparado para el funcionamiento

Indicadores de conexión LAN



1	Verde intermitente	Transmisión de datos
2	Sin indicador:	No hay conexión física
	Luz amarilla:	Existe conexión física

Consulte la sección: "Conexiones", página 11.

7.2 Conexiones

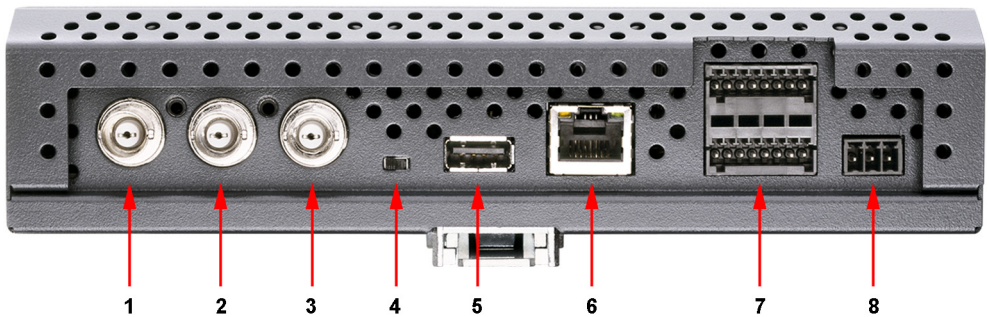


Fig. 2 Conexiones de SISTORE CX1

1	1 entrada de vídeo	Conexión para cable BNC de 75 Ω (PAL)
2	1 salida de vídeo	Conexión para cable BNC de 75 Ω (PAL)
3	1 interconexión de vídeo	Conexión para cable BNC de 75 Ω
4	1 resistor de terminación	Act.: no hay interconexión de señal de vídeo Desact.: hay interconexión de la señal de vídeo a otra entrada de vídeo
5	USB 2.0	máx. 500 mA
6	Ethernet RJ45	Conexión de red de 10/100 Mbits
7	Conector E/S	
	2 entradas digitales	Conmutación mediante contactos de relé
	2 salidas digitales	Potencial desconectado, salidas de colector abierto, 5 – 24 V, máx. 50 mA
	RS485	Canal de datos transparente, control PTZ
	Entradas/salidas de audio	No se admite
8	Alimentación	12 – 24 V CC o 24 V CA, 15 W

Asignación de contactos bloque terminal 7

1	3	5	7	9	11	13	15
2	4	6	8	10	12	14	16

1	Entrada de audio (-)	9	Salida digital nº 2 (+)
2	Entrada de audio (+)	10	Salida digital nº 2 (-)
3	Salida de audio (-)	11	Entrada digital nº 1 (+)
4	Salida de audio (+)	12	Entrada digital nº 1 (-)
5	No se admite	13	Entrada digital nº 2 (+)
6	No se admite	14	Entrada digital nº 2 (-)
7	Salida digital nº 1 (+)	15	RS485 (D+)
8	Salida digital nº 1 (-)	16	RS485 (D-)

Asignación de contactos bloque terminal 8

1	2	3

1	Masa
2	12 – 24 V CC (-) o 24 V CA
3	12 – 24 V CC (+) o 24 V CA

8 Instalación



IMPORTANTE

Sobrecalentamiento del dispositivo

En caso de sobrecalentamiento el dispositivo se apaga automáticamente.

- El LED 1 en la parte delantera del dispositivo se encenderá en rojo.
- Asegúrese de que hay un espacio mínimo de 10 cm alrededor de los orificios de ventilación de la cubierta de la carcasa.
- Mida la temperatura ambiente. Consulte la sección: "Datos técnicos", *página 8*.
- Cuando el dispositivo se haya enfriado lo suficiente, se iniciará de forma automática.

Montaje del dispositivo en el raíl simétrico

1. Atornille el raíl simétrico recomendado a la pared.

Consulte la sección: "Datos técnicos", *página 8*.



PRECAUCIÓN

Existe riesgo de lesiones corporales o daños en el dispositivo/sistema si no se instala correctamente

Si el dispositivo no se instala correctamente, existe el riesgo de que caiga.

1. Asegúrese de que el dispositivo está correctamente fijado al raíl simétrico.
2. Coloque topes a ambos lados del dispositivo para evitar que se desplace lateralmente.

2. Cuelgue el dispositivo de la parte superior del raíl simétrico.
 3. Dé la vuelta al dispositivo.
 4. Coloque topes a ambos lados del dispositivo para evitar que se desplace lateralmente.
- El dispositivo ya está instalado.

Desmontaje del dispositivo del raíl simétrico.

1. Use un destornillador para presionar la pestaña en el centro de la base del dispositivo.
 2. Retire el dispositivo.
- El dispositivo ya está desinstalado.

9 Preparación

9.1 Apertura / cierre del dispositivo



Fig. 3 SISTORE CX1 – Tornillos en la parte delantera del dispositivo

Apertura del dispositivo

1. Quite los tornillos de la parte delantera del dispositivo.
2. Quite la cubierta de la carcasa.

Cierre del dispositivo

1. Coloque la cubierta de la carcasa del dispositivo.
2. Apriete los tornillos en la parte delantera del dispositivo.

9.2 Encender o apagar el dispositivo

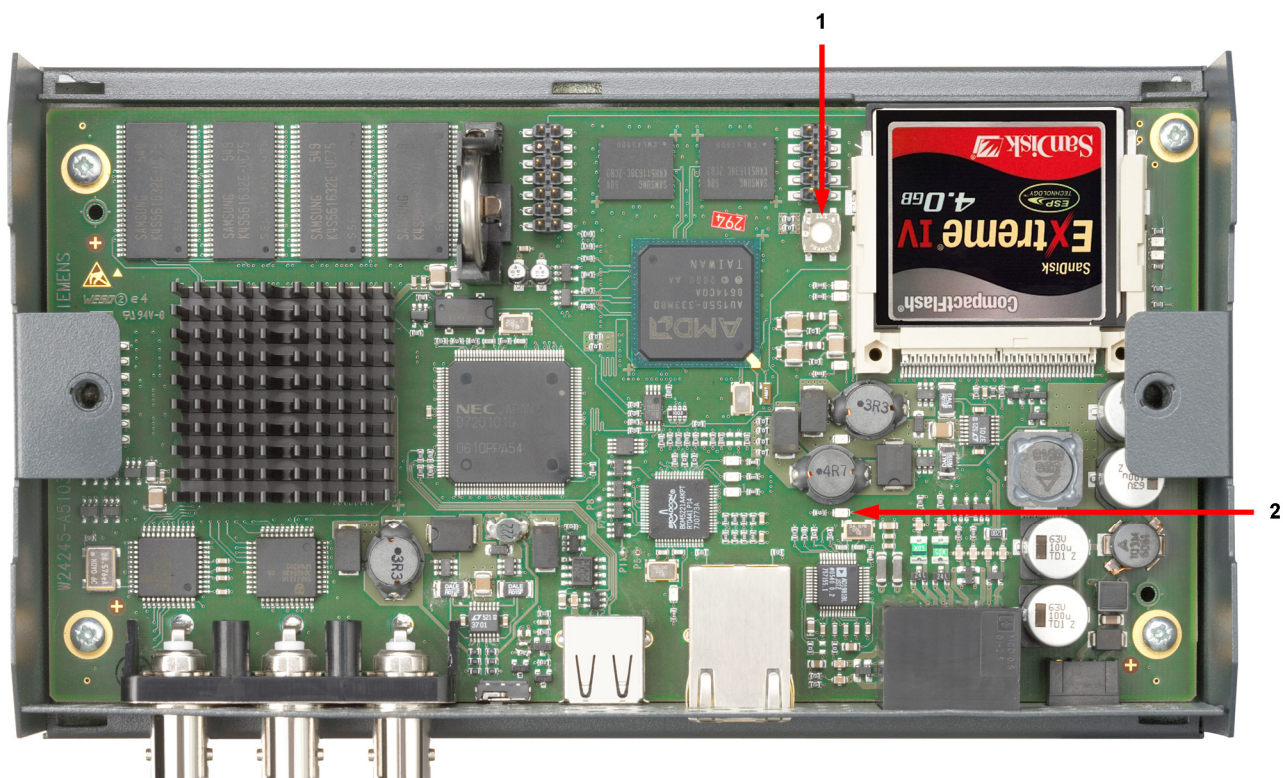


Fig. 4 SISTORE CX1 – Interruptor ACT/DES

1. Abra el dispositivo. Consulte la sección: "Apertura / cierre del dispositivo", página 13.
2. Para apagar el dispositivo, pulse el interruptor **ACT/DES** (1) durante unos 2 segundos.
 - El dispositivo se apaga transcurridos unos segundos.
 - Una vez apagado el dispositivo, el LED **Power** (2) estará apagado.
3. Pulse el interruptor **ACT/DES** (1).
 - El dispositivo se inicia.
 - El LED **Power** (2) se ilumina.
4. Cierre el dispositivo. Consulte la sección: "Apertura / cierre del dispositivo", página 13.

9.3 Inserción y extracción de la tarjeta Compact Flash

La tarjeta Compact Flash permite grabar vídeo localmente. La duración de la grabación depende de la secuencia de vídeo y de la capacidad de almacenamiento.

Ejemplo

Si la tarjeta Compact Flash tiene una capacidad de almacenamiento de 4 GB, el formato de imagen es 4CIF en calidad estándar y la velocidad de transferencia 1 MB/s, la secuencia de vídeo se puede grabar en aprox. 2,5 horas.



IMPORTANTE

Errores de grabación al usar una tarjeta Compact Flash incorrecta

El uso de una tarjeta Compact Flash inadecuada puede producir errores en la grabación de vídeo.

- Asegúrese de que la tarjeta cumple los requisitos de rango de temperaturas permisibles 0 – 70 °C, velocidad de transferencia mínima de 1 MB/s y capacidad de almacenamiento mínima de 4 GB. Consulte la sección: "Datos técnicos", *página 8*.

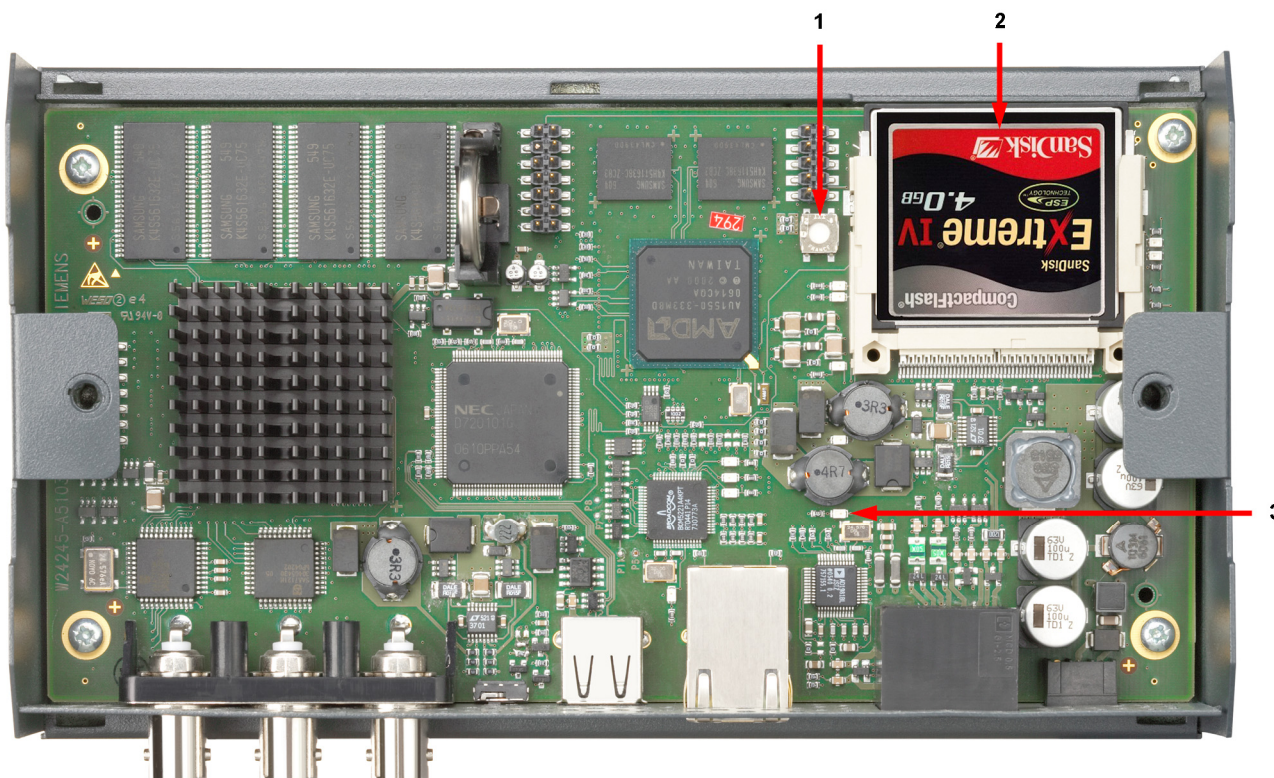


Fig. 5 Vista interior de SISTORE CX1

1	ACT/DES	Interruptor de encendido y apagado
2	Compact Flash	Ranura Compact Flash
3	Alimentación	Indicador apagado: Dispositivo apagado Indicador encendido: Dispositivo preparado para el funcionamiento

1. Abra el dispositivo. Consulte la sección: "Apertura / cierre del dispositivo", *página 13*.
2. Pulse y mantenga el interruptor **ACT/DES** (1) durante unos 2 segundos.
 - El dispositivo se apaga transcurridos unos segundos.
 - Una vez apagado el dispositivo, el LED **Power** (3) estará apagado.

3. Inserte la tarjeta Compact Flash en la ranura Compact Flash (2).
– O –
Extraiga la tarjeta Compact Flash de la ranura Compact Flash (2).
4. Pulse el interruptor **ACT/DES** (1).
→ El dispositivo se inicia.
→ El LED **Power** (3) se ilumina.
5. Cierre el dispositivo. Consulte la sección: "Apertura / cierre del dispositivo", página 13.

9.4 Sistema de dispositivo único

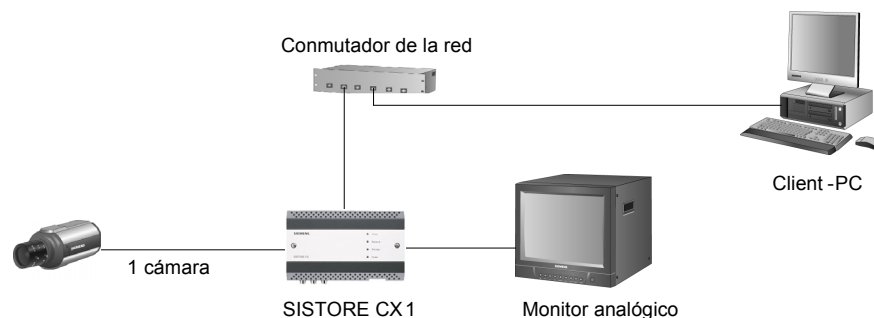


Fig. 6 Sistema de dispositivo único

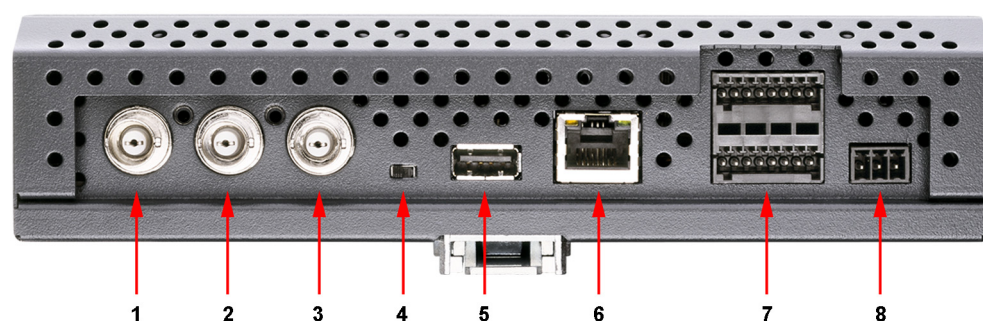


Fig. 7 Conexiones de SISTORE CX1

1. Funcionamiento del dispositivo montado en el rail simétrico. Consulte la sección: "Instalación", página 12.
2. Conecte una cámara a la entrada de vídeo (1).
Si es necesario realizar alguna interconexión, coloque el resistor de terminación 4 en la posición Desact. y conecte la extensión del cable de vídeo a la interconexión de vídeo (3).
3. Conecte un monitor analógico al dispositivo SISTORE CX (2).
4. Conecte el PC cliente al conmutador de la red y utilice el cable de red incluido para conectar el conmutador al dispositivo (6).
5. Conecte el cable de alimentación primero a SISTORE CX8 (8) y luego al enchufe de alimentación.
6. Encienda el monitor analógico.
→ En breves momentos, la dirección IP de SISTORE CX aparecerá en la pantalla.
7. Conecte el PC cliente a la corriente.
8. Inicie el PC cliente.
9. Establezca la dirección IP del PC cliente. Consulte la sección: "Establecer la dirección IP del PC cliente", página 18.

9.5 Sistema de varios dispositivos

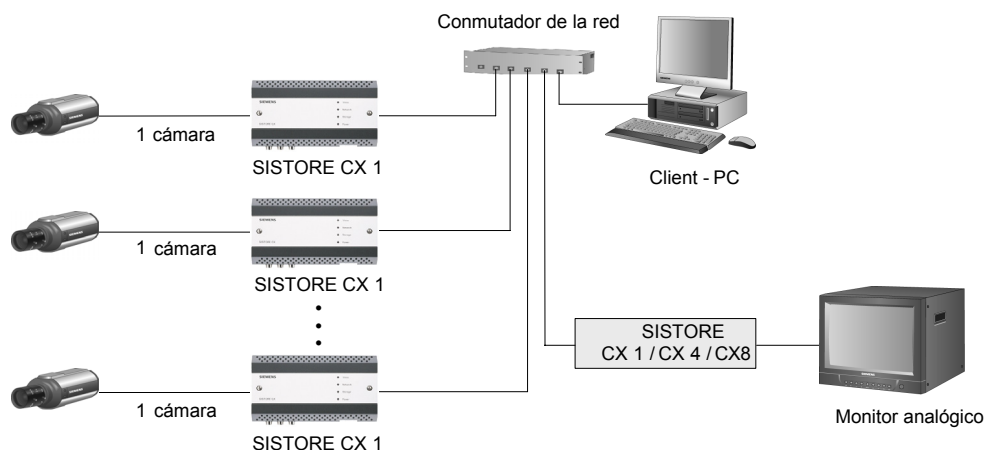


Fig. 8 Sistema de varios dispositivos

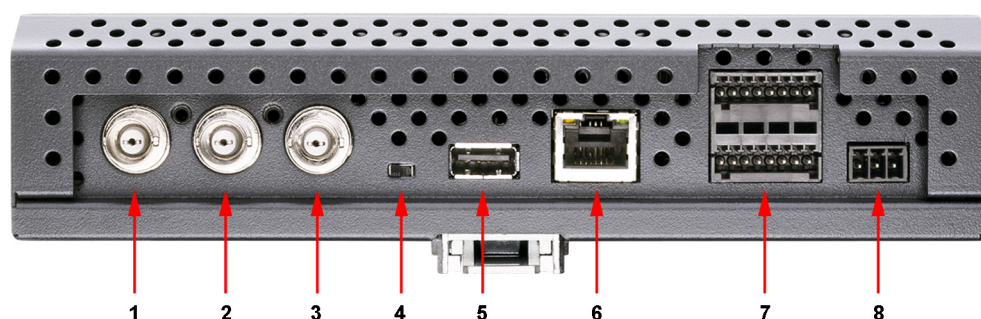


Fig. 9 Conexiones de SISTORE CX1

1. Funcionamiento del dispositivo montado en el raíl simétrico. Consulte la sección: "Instalación", página 12.
2. Conecte la cámara a la entrada de vídeo (1).
Si es necesario realizar alguna interconexión, coloque el resistor de terminación 4 en la posición Desact. y conecte la extensión del cable de vídeo a la interconexión de vídeo (3).
3. Conecte todos los dispositivos SISTORE al conmutador de la red (6).
4. Conecte uno o varios PC clientes al conmutador de red mediante el cable de red suministrado.
5. Conecte los monitores a los PC clientes.
6. Para mostrar la dirección IP de un dispositivo SISTORE CX, conecte un monitor analógico al dispositivo (2).
7. Conecte los cables de alimentación primero al SISTORE CX (8) y luego a los enchufes de alimentación.
8. Encienda el monitor analógico.
→ En breves momentos, la dirección IP de SISTORE CX aparecerá en la pantalla.
9. Conecte el PC cliente a la corriente.
10. Inicie el PC cliente.
11. Establezca la dirección IP del PC cliente. Consulte la sección: "Establecer la dirección IP del PC cliente", página 18.

9.6 Instalación del núcleo de ferrita



La conformidad con la Directiva europea 2004/108/EC "Compatibilidad electromagnética" se cumple únicamente si el dispositivo está equipado con un núcleo de ferrita.

El núcleo de ferrita de arandela 74271132 (fabricante: Würth) se incluye en la entrega.



IMPORTANTE

- La distancia entre el núcleo de ferrita y el dispositivo no debe superar los 100 mm.
- En caso de que el cable de E/S no encaje en el núcleo de ferrita suministrado, debe utilizar otro núcleo con las mismas propiedades eléctricas.

1. Conecte el cable de E/S al puerto de E/S.

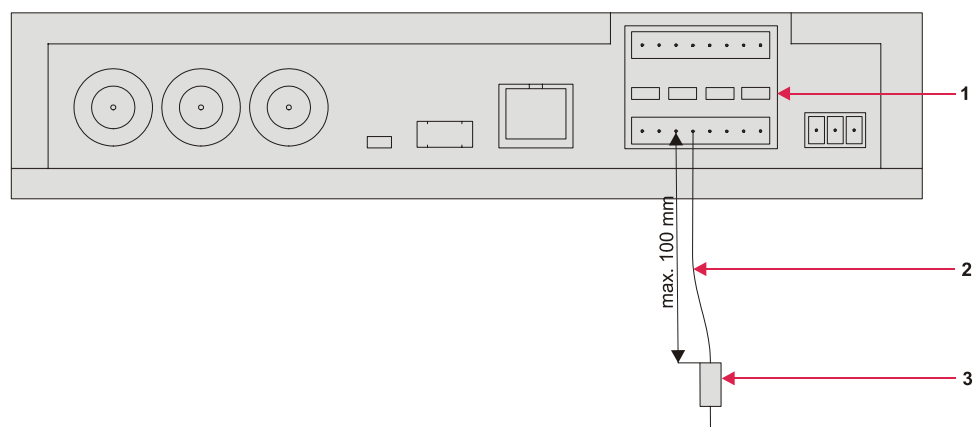


Fig. 10 Núcleo de ferrita instalado en el cable de E/S.

1	Conector de E/S
2	Cable de E/S
3	Núcleo de ferrita

2. Coloque el núcleo de ferrita en el cable de E/S.

9.7 Establecer la dirección IP del PC cliente

Requisito previo:

El sistema no está conectado a un servidor DHCP.

1. Seleccione **Inicio > Configuración >**

Panel de control > Conexiones de red en el menú Inicio de Windows.

2. Haga clic con el botón derecho en la conexión de red seleccionada.

3. Seleccione **Propiedades** en el menú contextual.

→ Aparece el cuadro de diálogo **Propiedades de Conexión de área local**.

4. Seleccione el **protocolo Internet (TCP/IP)**.

5. Haga clic en **Propiedades**.

→ Aparece el cuadro de diálogo **Propiedades de protocolo Internet (TCP/IP)**.

6. Active la opción **Utilizar la siguiente dirección IP**.

7. Introduzca **169.254.xxx.xxx** para la dirección IP y **255.255.0.0** para la máscara de subred.

8. Haga clic en **Aceptar**.

9. Reinicie el PC cliente.

→ El dispositivo está listo para instalar el software. Consulte la sección: "Instalación del software", página 19.

10 Configuración

10.1 Instalación del software

Requisitos del sistema para el PC cliente

El PC en que instale el software cliente SISTORE debe cumplir con los siguientes requisitos:

Procesador	Dual Core Prozessor
RAM	1 MB
Capacidad de disco duro	5 GB
Sistema operativo	Windows XP SP2 oder Windows Vista
Tarjeta gráfica	compatible con DirectX 8 (o posterior)
Resolución de pantalla	mín. 1024 x 768 píxeles
Profundidad de color	16 bits o 32 bits (no se admiten 24 bits)

Instalación del software

1. Inserte el CD en la unidad de CD del PC cliente.
→ El programa de instalación se inicia automáticamente.
2. Siga las instrucciones del programa de instalación.
→ Se instalarán las aplicaciones siguientes:
 - SISTORE CX Config
 - SISTORE CX Swap-Out Config
 - SISTORE CX Client
 - SISTORE CX Player
3. Reinicie el PC cliente cuando se le indique.

10.2 Inicio del software SISTORE CX Config

1. Seleccione **Inicio > Programas > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Config** en el menú Inicio de Windows.

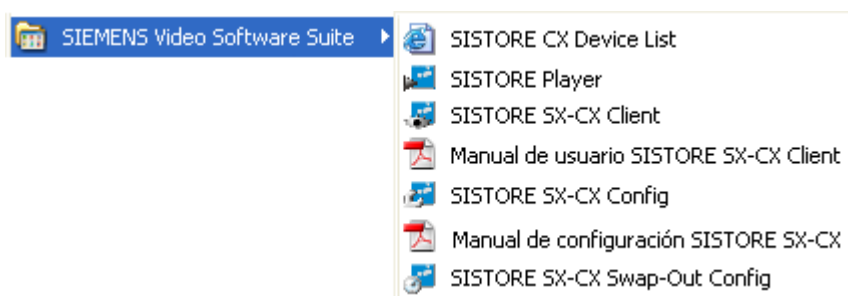


Fig. 11 Menú de inicio de SISTORE CX

– O –

Haga doble clic en el acceso directo del escritorio **SISTORE CX Config**.



Fig. 12 Acceso directo a SISTORE CX

2. Inicie sesión en el servidor usando el nombre de usuario y la contraseña siguientes.

Nombre de usuario: admin **Contraseña:** admin

→ El software SISTORE CX Config se ha iniciado.

10.3 Apertura del manual de configuración de SISTORE CX

Para obtener información adicional sobre configuración, consulte el manual de configuración de SISTORE CX.

1. Seleccione **Inicio > Programas > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Configuration Manual** en el menú Inicio de Windows (consulte Fig. 11)

→ Se abre el manual de configuración de SISTORE CX.

11 Eliminación



Todos los productos eléctricos y electrónicos deben ser desechados por separado de la red de recogida de residuos municipal en los puntos de recogida designados por el gobierno o las autoridades locales.

Este símbolo del contenedor de reciclaje con ruedas tachado significa que el producto está incluido en la directiva europea 2002/96/EC.

La correcta eliminación y recogida separada de su dispositivo antiguo impedirá las consecuencias potenciales negativas para el entorno y la salud humana. Se trata de una condición previa para la reutilización y reciclado de equipos eléctricos y electrónicos utilizados. Para una información más detallada sobre la eliminación de su dispositivo antiguo, contacte con la oficina municipal, el servicio de eliminación de residuos o con la tienda en la que compró el producto.

Publicado por
Siemens Building Technologies Fire & Security Products
GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe
www.buildingtechnologies.siemens.com

© 2008 Copyright Siemens Schweiz AG
Datos y diseño sujetos a modificación sin previo aviso.
Suministro sujeto a existencias.
Impreso en la República Federal de Alemania
en papel ecológico sin cloro.

SIEMENS



SISTORE CX1

Codec vidéo numérique intelligent

Manuel de mise en service

V3.6

Les données et la conception peuvent être modifiées sans préavis. La fourniture du produit dépend de sa disponibilité.

© 2008 Copyright par Siemens Schweiz AG

Nous nous réservons tous les droits sur ce document et le sujet traité dans ce dernier. En acceptant le document, l'utilisateur reconnaît ces droits et accepte de ne pas publier le document ni de divulguer le sujet dont il traite en tout ou partie, de ne pas le remettre à une tierce partie quelle qu'elle soit sans notre accord préalable écrit et de ne pas l'utiliser à d'autres fins que celles pour lesquelles il lui a été fourni.

1	À propos de ce document.....	5
2	Sécurité	6
2.1	Lecteurs ciblés	6
2.2	Informations sur la sécurité de travail	6
2.2.1	Transport.....	6
2.2.2	Installation	6
2.2.3	Montage	7
2.2.4	Installation	7
2.3	Signification des avertissements écrits	7
2.4	Signification des symboles indicateurs de danger	7
3	Directives et standards	8
4	Spécifications techniques.....	8
5	Informations pour passer commande.....	9
6	Contenu de l'emballage.....	9
7	Description du périphérique	10
7.1	Témoins	10
7.2	Connecteurs.....	11
8	Installation	12
9	Montage	13
9.1	Ouverture/fermeture du périphérique.....	13
9.2	Mise sous ou hors tension du périphérique	14
9.3	Insertion et retrait de la carte Compact Flash	15
9.4	Système mono-périphérique	16
9.5	Système multi-périphérique	17
9.6	Installation du tore magnétique.....	18
9.7	Configuration de l'adresse IP du PC client	18
10	Configuration.....	19
10.1	Installation des logiciels	19
10.2	Démarrage du logiciel SISTORE CX Config.....	19
10.3	Ouverture du manuel de configuration de SISTORE CX	20
11	Mise au rebut.....	20

1 À propos de ce document

Le présent manuel de démarrage contient des instructions d'installation et de configuration.

Pour de plus amples informations sur la configuration et le fonctionnement de ce produit, veuillez vous reporter au manuel de configuration et au manuel de l'utilisateur hébergés sur le CD qui l'accompagne.

Marques commerciales

Tous les noms de produit ou de société explicitement mentionnés dans ce manuel ne sont utilisés qu'à des fins d'identification ou des fins descriptives et peuvent être les marques commerciales ou déposées de leurs détenteurs respectifs.

SISTORE est une marque commerciale de Fire & Security Products GmbH & Co. oHG.

Microsoft est une marque déposée et Windows une marque commerciale de Microsoft Corporation.

Comment nous contacter

En cas de questions ou de suggestions concernant le produit ou cette documentation, veuillez contacter votre représentant SIEMENS.

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe

Vous pouvez également visiter notre site Web :
www.buildingtechnologies.siemens.com/.

Cours de formation

Siemens Fire Safety & Security Products assure des cours de formation pour tous ses produits.

2 Sécurité

2.1 Lecteurs ciblés

Les instructions fournies dans ce document sont uniquement destinées aux lecteurs suivants :

Lecteurs ciblés	Qualification	Activité	État du produit
Personnel chargé de la mise en service	Formation technique dans le domaine de l'imotique ou des installations électriques.	Première mise en service du produit.	Le produit n'est pas encore installé, ni configuré.

2.2 Informations sur la sécurité de travail

- Lisez les consignes de sécurité générales avant d'utiliser le périphérique.
- Conservez ce document pour pouvoir vous y référer ultérieurement.
- Joignez systématiquement ce document au produit.
- Tout standard de sécurité national ou local ou toute loi applicable au développement, à la conception, à l'installation, à l'utilisation ou à la mise au rebut d'un produit doit être respecté en sus des instructions fournies dans la documentation du produit.

Interférences radioélectriques avec d'autres périphériques installés dans le même environnement

- Ce produit est un appareil de classe A. Il peut générer des interférences radioélectriques dans les installations résidentielles. Le cas échéant, l'utilisateur doit tenter d'y remédier en appliquant les mesures appropriées.

Responsabilité

- Ne branchez pas le périphérique s'il est endommagé ou si l'un quelconque de ses composants manque.
- N'apportez au périphérique aucune modification autre que celles expressément mentionnées dans le présent manuel et approuvées par le fabricant.
- N'utilisez que des pièces de rechange et accessoires approuvés par le fabricant.

2.2.1 Transport

Dommages lors du transport

- Conservez les matériaux d'emballage pour pouvoir transporter le périphérique ultérieurement.
- N'exposez pas le périphérique à des vibrations mécaniques ou chocs.

2.2.2 Installation

Endommagement des câbles résultant d'une charge mécanique

- N'appliquez aucune force de traction au câble.
- Assurez-vous que les câbles ne font l'objet d'aucune contrainte et ne sont ni entortillés ni endommagés.

2.2.3 Montage

Dommmages résultant d'un emplacement de montage inapproprié

- Les spécifications environnementales recommandées par le fabricant doivent être respectées (consultez la section 4 Spécifications techniques).
- N'utilisez pas le périphérique près de sources générant de puissants rayonnements électromagnétiques.
- Protégez le périphérique de l'humidité.
- N'utilisez pas le périphérique dans des endroits poussiéreux.
- N'exposez pas le périphérique à des vibrations mécaniques ou chocs.

Dommmages résultant d'un manque de ventilation

- Ne bouchez pas et ne couvrez pas les orifices de ventilation du périphérique.

Dommmages résultant d'une surtension

- Ne branchez le périphérique que sur des sources d'alimentation présentant la tension spécifiée. La tension requise est indiquée sur l'étiquette signalétique.

2.2.4 Installation

Perte de données après une mise à jour du logiciel

- Assurez-vous de sauvegarder toutes les données avant de mettre à jour le logiciel.

2.3 Signification des avertissements écrits

La gravité d'un danger est indiquée par les avertissements écrits suivants.

ATTENTION Peut provoquer des blessures mineures ou des dégâts matériels

IMPORTANT Peut entraîner un dysfonctionnement.

2.4 Signification des symboles indicateurs de danger



Attention - Zone dangereuse !



Attention - Tension électrique dangereuse !

3 Directives et standards



La conformité aux exigences de la directive européenne 2004/108/EC sur la compatibilité électromagnétique n'est assurée que si le périphérique est équipé d'un tore magnétique (consultez la section 9.6 : Installation du tore magnétique).

Ce produit est conforme aux exigences des directives européennes suivantes.
La déclaration de conformité aux directives européennes est disponible pour les autorités compétentes auprès de :

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
76181 Karlsruhe

Directive européenne 2004/108/EC sur la compatibilité électromagnétique
Le produit a été testé conformément aux standards suivants afin de démontrer sa conformité aux exigences de la directive européenne 2004/108/EC :

Interférences émises :	EN 61000-6-4
Résistance aux interférences :	EN 50130-4

4 Spécifications techniques

	CX1
Application	Codage et décodage de signaux vidéo, transmission, enregistrement et évaluation
Température ambiante (TMRA)	-10 – +50°C
Humidité relative	20 – 80% sans condensation
Poids	0,95 kg
Alimentation	12 – 24 Vcc ou 24 Vca, 1,25 A max. L'alimentation du périphérique doit être conforme aux exigences SELV (Safety Extra Low Voltage) et LPS (Limited Power Source) et au standard EN 60950-1.
Consommation électrique	15 W max.
Connecteur Compact Flash	CF de type I : 42,8 x 36,4 x 3,3 mm
Carte Compact Flash	Carte Compact Flash recommandée : SanDisk Extreme® IV Plage de températures autorisées : 0 – 70°C Vitesse de transmission min. : 1 Mo/s en lecture/écriture Capacité de stockage min. : 4 Go
Entrées numériques	2
Sorties numériques	2
Batterie	Varta 6032
Rail oméga supérieur	Rail de montage de 35 x 7,5 mm conformément au standard DIN EN 50022
Dimensions (l x h x p)	192 x 44 x 110 mm

5 Informations pour passer commande

Type	N° d'article	Désignation	Poids
CX1 0/25	S24245-F5104-A1	Codec vidéo numérique intelligent SISTORE CX1 1 caméra – 25 images/s	0,95 kg
Accessoires, non inclus dans la livraison !			
CX1 EDS	S24245-P5101-A1	EDS – Enhanced Detection Solution (Solution de détection améliorée) Solution de détection et de suivi d'objets	–
CX1 ODR	P54565-P1-A1	ODR – Object Detection/Removal (Détection/suppression d'objets) Détection des objets retirés ou abandonnés	–

6 Contenu de l'emballage

- Modèle SISTORE CX1 commandé
- CD des logiciels avec manuel de configuration et manuel de l'utilisateur
- Manuel de démarrage
- Connecteur d'alimentation
- Connecteur d'E/S
- Tore magnétique encastrable 74271132, fabricant : Würth

7 Description du périphérique

7.1 Témoins

Témoins sur le panneau avant du périphérique



Fig. 1 Témoins du SISTORE CX1

1	Video	Éteint :	Aucune caméra connectée
		Rouge :	Alarme, initialisation, surchauffe
		Vert :	Réception de signaux en provenance de caméras
		Orange :	Image live ou enregistrement
2	Network	Vert et clignotant :	Transmission de données
3	Storage	Éteint :	Pas d'enregistrement vidéo sur la carte Compact Flash – ou – Aucune carte Compact Flash présente
		Vert et clignotant :	Enregistrement sur la carte Compact Flash
		Éteint :	Périphérique hors tension
4	Power	Éteint :	Périphérique hors tension
		Vert :	Périphérique prêt

Témoins de connexion LAN



1	Vert et clignotant :	Transmission de données
2	Éteint :	Pas de connexion physique
	Jaune :	Connexion physique existante

Consultez la section : 'Connecteurs' page 11.

7.2 Connecteurs

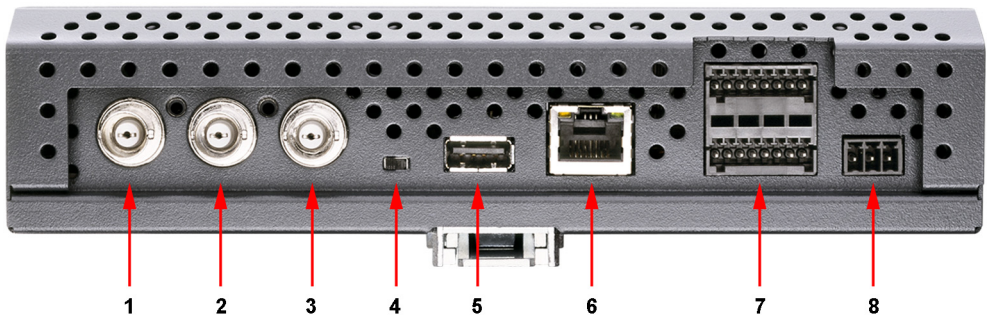


Fig. 2 Connecteurs du SISTORE CX1

1	1 entrée vidéo	Branchement d'un câble BNC de 75 Ω (PAL)
2	1 sortie vidéo	Branchement d'un câble BNC de 75 Ω (PAL)
3	1 boucle vidéo	Branchement d'un câble BNC de 75 Ω
4	1 résistance d'extrémité	On : pas de boucle de signal vidéo Off : boucles de signal vidéo vers une autre entrée vidéo
5	USB 2.0	500 mA max.
6	Ethernet RJ45	Connexion réseau 10/100 Mbits
7	Connecteur d'E/S	
	2 entrées numériques	Commutation via contacts de relais
	2 sorties numériques	Potentiel déconnecté, sorties de collecteur ouvert, 5 – 24 V, 50 mA max.
	RS485	Canal de données transparent, commande PIZ
	Entrées/sorties audio	Non prises en charge
8	Alimentation	12 – 24 Vcc or 24 Vca, 15 W

Affectation des broches de la plaquette de connexions 7

1	3	5	7	9	11	13	15
2	4	6	8	10	12	14	16

1	Entrée audio (-)	9	Sortie numérique 2 (+)
2	Entrée audio (+)	10	Sortie numérique 2 (-)
3	Sortie audio (-)	11	Entrée numérique 1 (+)
4	Sortie audio (+)	12	Entrée numérique 1 (-)
5	Non pris en charge	13	Entrée numérique 2 (+)
6	Non pris en charge	14	Entrée numérique 2 (-)
7	Sortie numérique 1 (+)	15	RS485 (D+)
8	Sortie numérique 1 (-)	16	RS485 (D-)

Affectation des broches de la plaquette de connexions 8

1	2	3

1	TERRE
2	12 – 24 Vcc (-) ou 24 Vca
3	12 – 24 Vcc (+) ou 24 Vca

8 Installation



IMPORTANT

Surchauffe du périphérique

En cas de surchauffe, le périphérique s'éteint automatiquement.

→ Le témoin 1 situé sur le panneau avant du périphérique devient rouge.

- Assurez-vous qu'un espace minimum de 10 cm entoure les orifices d'aération du caisson.

- Mesurez la température ambiante. Consultez la section : 'Spécifications techniques' page 8.

→ Une fois le périphérique suffisamment refroidi, il s'amorce automatiquement.

Montage du périphérique sur le rail oméga supérieur

1. Vissez le rail oméga supérieur recommandé au mur.

Consultez la section : 'Spécifications techniques' page 8.



ATTENTION

Risque de blessures corporelles ou d'endommagement du périphérique/système résultant d'une installation inappropriée

Si le périphérique n'est pas correctement monté, il risque de tomber.

1. Assurez-vous que le périphérique s'engage correctement dans le rail oméga supérieur.

2. Installez des butées de rail de chaque côté du périphérique afin de prévenir tout déplacement latéral de ce dernier.

2. Suspendez le périphérique au rail oméga supérieur par le dessus.

3. Retournez le périphérique.

4. Installez des butées de rail de chaque côté du périphérique afin de prévenir tout déplacement latéral de ce dernier.

→ Le périphérique est monté.

Retrait du périphérique du rail oméga supérieur

1. Utilisez un tournevis pour tirer vers le bas la languette située au centre du panneau inférieur du périphérique.

2. Retirez le périphérique.

→ Le périphérique est démonté.

9 Montage

9.1 Ouverture/fermeture du périphérique



Fig. 3 SISTORE CX1 – Vis sur le panneau avant du périphérique

Ouverture du périphérique

1. Retirez les vis situées sur le panneau avant du périphérique.
2. Retirez le caisson.

Fermeture du périphérique

1. Placez le caisson sur périphérique.
2. Serrez les vis sur le panneau avant du périphérique.

9.2 Mise sous ou hors tension du périphérique

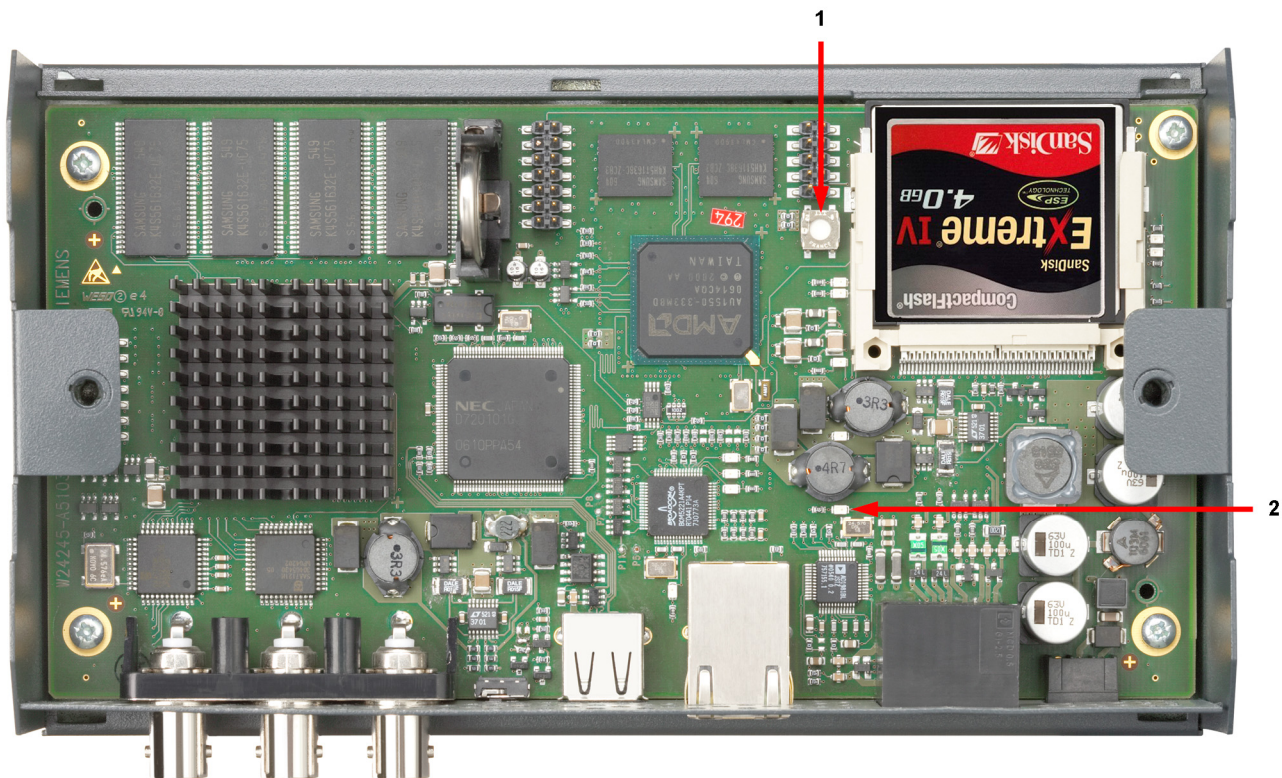


Fig. 4 SISTORE CX1 – Commutateur ON/OFF

1. Ouvrez le périphérique. Consultez la section : 'Ouverture/fermeture du périphérique' *page 13*.
2. Pour éteindre le périphérique, appuyez sur le bouton **ON/OFF** (1) pendant environ 2 secondes.
 - Le périphérique s'éteint, ce qui peut prendre plusieurs secondes.
 - Une fois le périphérique éteint, le témoin **Power** (2) s'éteint également.
3. Appuyez sur le bouton **ON/OFF** (1).
 - Le périphérique redémarre.
 - Le témoin **Power** LED (2) s'allume.
4. Fermez le périphérique. Consultez la section : 'Ouverture/fermeture du périphérique' *page 13*.

9.3 Insertion et retrait de la carte Compact Flash

La carte Compact Flash permet d'effectuer des enregistrements vidéo locaux. La durée des enregistrements dépend du flux vidéo et de la capacité de stockage de la carte.

Exemple

Si la carte Compact Flash présente une capacité de stockage de 4 Go, prend en charge le format d'image 4CIF en qualité standard et présente un taux de transfert de 1 Mo/s, le flux vidéo peut être enregistré pendant environ 2,5 heures.



IMPORTANT

Erreurs d'enregistrement lors de l'utilisation de la mauvaise carte Compact Flash

L'utilisation d'une carte Compact Flash inappropriée peut provoquer des erreurs lors de l'enregistrement de données vidéo.

- Assurez-vous que la carte répond aux exigences en matière de plage de températures autorisées (0 – 70°C), de taux de transfert minimum requis (1 Mo/s) et de capacité de stockage minimum (4 Go). Consultez la section : 'Spécifications techniques' page 8.

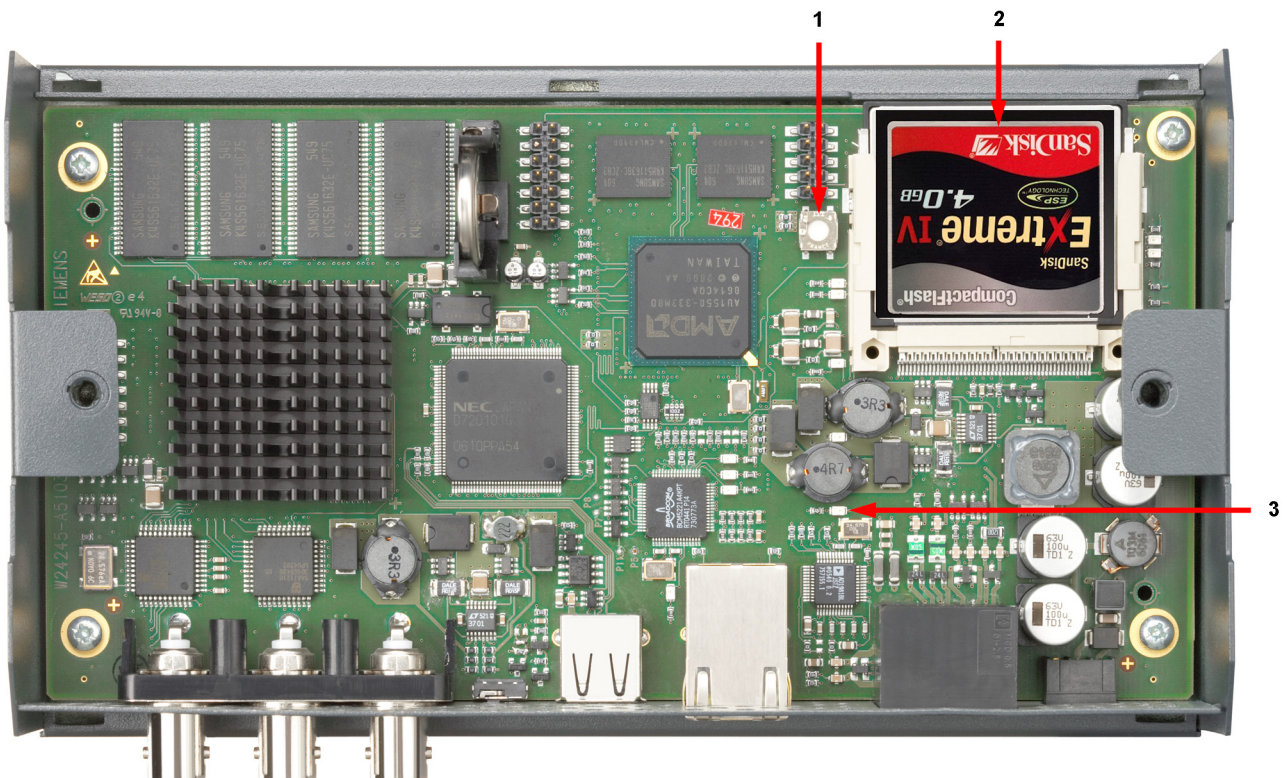


Fig. 5 Vue interne du SISTORE CX1

1	ON/OFF	Commutateur de mise sous ou hors tension
2	Compact Flash	Connecteur Compact Flash
3	Power	Témoin éteint : périphérique hors tension Témoin allumé : périphérique prêt

- Ouvrez le périphérique. Consultez la section : 'Ouverture/fermeture du périphérique' page 13.
- Appuyez sur le commutateur **ON/OFF** (1) et maintenez-le enfoncé pendant environ 2 secondes.
 - Le périphérique s'éteint, ce qui peut prendre plusieurs secondes.
 - Une fois le périphérique éteint, le témoin **Power** (3) s'éteint également.

3. Insérez la carte Compact Flash dans le connecteur Compact Flash (2).
– OU –
Retirez la carte Compact Flash du connecteur Compact Flash (2).
4. Appuyez sur le bouton **ON/OFF** (1).
→ Le périphérique redémarre.
→ Le témoin **Power LED** (3) s'allume.
5. Fermez le périphérique. Consultez la section : 'Ouverture/fermeture du périphérique' *page 13*.

9.4 Système mono-périphérique

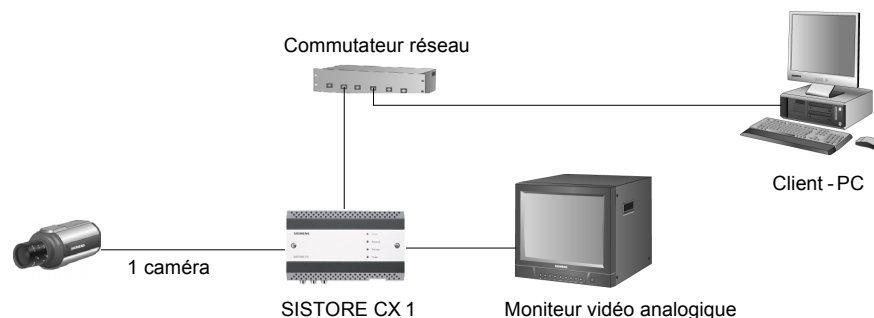


Fig. 6 Système mono-périphérique

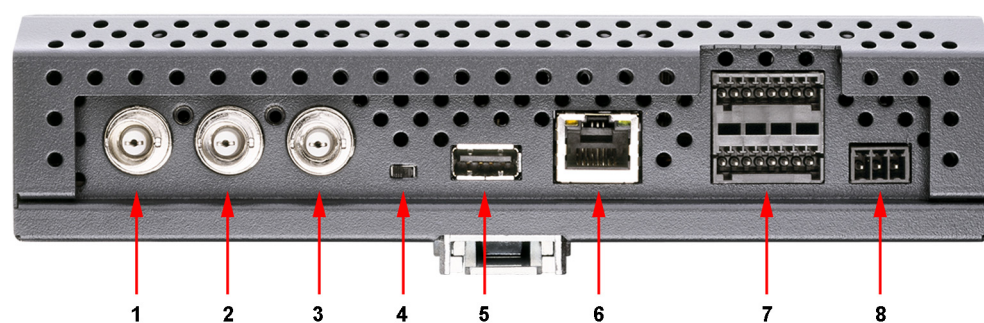


Fig. 7 Connecteurs du SISTORE CX1

1. Le périphérique est installé sur le rail oméga supérieur. Consultez la section : 'Installation' *page 12*.
2. Branchez une caméra sur l'entrée vidéo (1).
Si un bouclage s'avère nécessaire, réglez la résistance d'extrémité (4) sur Off et branchez la rallonge de câble vidéo sur la boucle vidéo (3).
3. Branchez un moniteur analogique au périphérique SISTORE CX (2).
4. Raccordez le PC client au commutateur réseau et utilisez le câble réseau fourni pour brancher le commutateur au périphérique (6).
5. Branchez le câble d'alimentation sur le SISTORE CX (8) puis sur la source d'alimentation.
6. Allumez le moniteur analogique.
→ Peu après, l'adresse IP du SISTORE CX s'affiche sur l'écran.
7. Branchez le PC client sur l'alimentation.
8. Démarrez le PC client.
9. Configurez l'adresse IP du PC client. Consultez la section : 'Configuration de l'adresse IP du PC client' *page 18*.

9.5 Système multi-périphérique

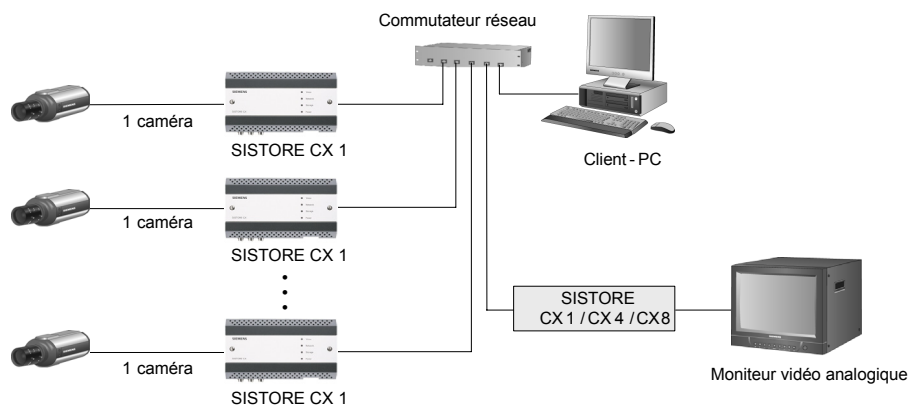


Fig. 8 Système multi-périphérique

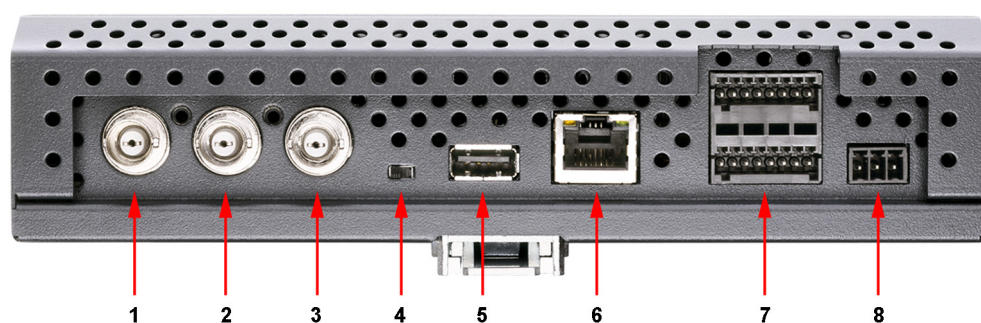


Fig. 9 Connecteurs du SISTORE CX1

1. Le périphérique est installé sur le rail oméga supérieur. Consultez la section : 'Installation' page 12.
2. Branchez la caméra sur l'entrée vidéo (1).
Si un bouclage s'avère nécessaire, réglez la résistance d'extrémité (4) sur Off et branchez la rallonge de câble vidéo sur la boucle vidéo (3).
3. Raccordez tous les périphériques SISTORE CX au commutateur réseau (6).
4. Raccordez un ou plusieurs PC clients au commutateur réseau au moyen du câble réseau fourni.
5. Branchez les moniteurs aux PC clients.
6. Pour afficher l'adresse IP d'un périphérique SISTORE CX, branchez un moniteur analogique au périphérique approprié (2).
7. Branchez les câbles d'alimentation sur le SISTORE CX (8) puis sur les sources d'alimentation.
8. Allumez le moniteur analogique.
→ Peu après, l'adresse IP du SISTORE CX s'affiche sur l'écran.
9. Branchez le PC client sur l'alimentation.
10. Démarrez le PC client.
11. Configurez l'adresse IP du PC client. Consultez la section : 'Configuration de l'adresse IP du PC client' page 18.

9.6 Installation du tore magnétique



La conformité aux exigences de la directive européenne 2004/108/EC sur la compatibilité électromagnétique n'est assurée que si le périphérique est équipé d'un tore magnétique.

Le tore magnétique encastrable 74271132 (fabricant : Würth) est fourni dans l'emballage.



IMPORTANT

- La distance entre le tore magnétique et le périphérique ne doit pas excéder 100 mm.
- Si le câble d'E/S utilisé n'est pas compatible avec le tore magnétique encastrable fourni, un autre tore magnétique présentant les mêmes propriétés électriques doit être utilisé.

1. Branchez le câble d'E/S au port d'E/S.

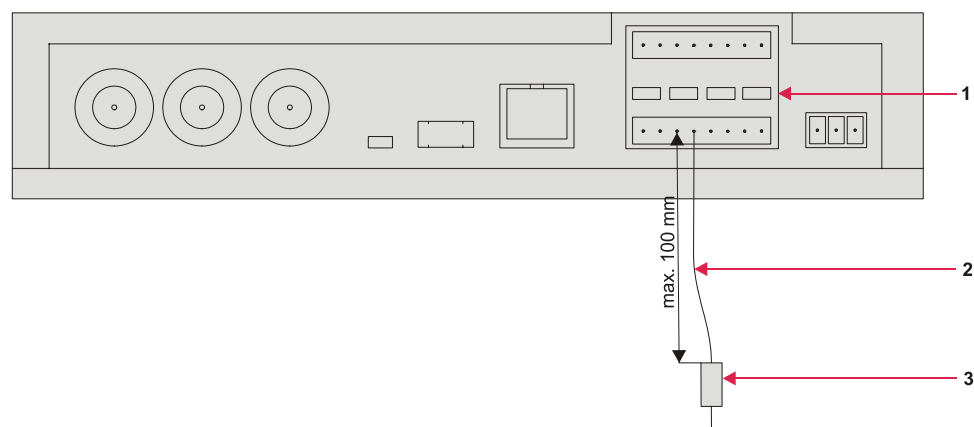


Fig. 10 Tore magnétique encastré sur le câble d'E/S

1	Connecteur d'E/S
2	Câble d'E/S
3	Tore magnétique

2. Encastrez le tore magnétique sur le câble d'E/S.

9.7 Configuration de l'adresse IP du PC client

Exigence préalable : Le système n'est pas connecté à un serveur DHCP.

1. Sélectionnez **Démarrer > Paramètres > Panneau de configuration > Connexions réseau** dans le menu Démarrer de Windows.
2. Cliquez avec le bouton droit de votre souris sur la connexion réseau de votre choix.
3. Sélectionnez **Propriétés** dans le menu contextuel qui s'affiche.
→ La boîte de dialogue **Propriétés de Connexion au réseau local** s'ouvre.
4. Sélectionnez un **protocole Internet (TCP/IP)**.
5. Cliquez sur **Propriétés**.
→ La boîte de dialogue **Propriétés de Protocole Internet (TPC/IP)** s'ouvre.
6. Activez l'option **Utiliser l'adresse IP suivante**.
7. Entrez **169.254.xxx.xxx** pour l'adresse IP et **255.255.0.0** pour le masque de sous-réseau.
8. Cliquez sur **OK**.
9. Redémarrez le PC client.
→ Vous pouvez maintenant installer les logiciels. Consultez la section : 'Installation des logiciels' page 19.

10 Configuration

10.1 Installation des logiciels

Configuration requise pour le PC client

Le PC sur lequel le logiciel SISTORE Client est installé doit satisfaire les exigences suivantes :

Processeur	Dual Core Prozessor
RAM	1 Mo
Espace disponible sur le disque dur	5 Go
Système d'exploitation	Windows XP SP2 ou Windows Vista
Carte graphique	Avec prise en charge de DirectX version 8 (ou ultérieure)
Résolution de l'écran	1024 x 768 pixels minimum
Profondeur des couleurs	16 ou 32 bits (profondeur de 24 bits non prise en charge)

Installation des logiciels

1. Insérez le CD dans le lecteur de CD du PC client.
→ Le programme d'installation démarre automatiquement.
2. Conformez-vous aux instructions fournies par le programme d'installation.
→ Les applications suivantes sont installées :
 - SISTORE CX Config
 - SISTORE CX Swap-Out Config
 - SISTORE CX Client
 - SISTORE CX Player
3. À l'invite, redémarrez le PC client.

10.2 Démarrage du logiciel SISTORE CX Config

1. Sélectionnez **Démarrer > Programmes > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Config** dans le menu Démarrer de Windows.

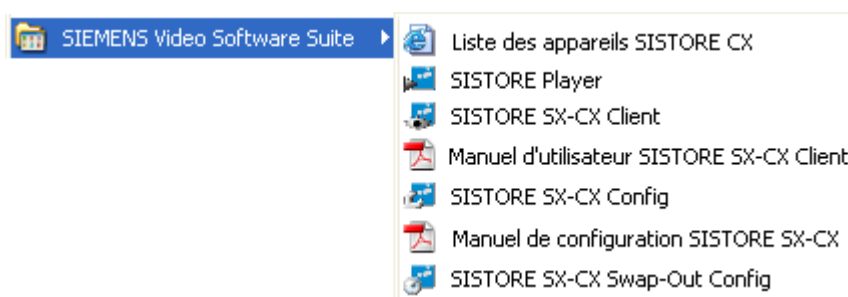


Fig. 11 Menu de démarrage de SISTORE CX

– OU –

Cliquez deux fois sur le raccourci **SISTORE CX Config** situé sur le bureau.



Fig. 12 Raccourci SISTORE CX du bureau

2. Connectez-vous au serveur au moyen du nom d'utilisateur et du mot de passe suivants.

Nom d'utilisateur : admin **Mot de passe** : admin

→ Le logiciel SISTORE CX Config démarre.

10.3 Ouverture du manuel de configuration de SISTORE CX

Veuillez vous reporter au manuel de configuration de SISTORE CX pour de plus amples informations de configuration.

1. Sélectionnez Démarrer > Programmes > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Configuration Manual dans le menu Démarrer de Windows (cf. Fig. 11)

→ Le manuel de configuration de SISTORE CX s'ouvre.

11 Mise au rebut



Tous les produits électriques et électroniques doivent être détruits séparément des ordures ménagères par le biais d'entreprises de collecte désignées par le gouvernement ou les autorités locales.

Le symbole représentant une poubelle sur roulettes barrée d'une croix apposé sur le produit signifie que ce dernier est couvert par la directive européenne 2002/96/EC. Votre ancien appareil doit être détruit correctement et collecté séparément afin de prévenir les conséquences négatives éventuelles qu'il pourrait avoir sur l'environnement et la santé publique. Il s'agit d'une condition préalable pour la réutilisation et le recyclage des équipements électriques et électroniques usagés. Pour des informations plus détaillées sur la mise au rebut de votre ancien appareil, veuillez contacter la mairie dont vous dépendez, le service d'élimination des déchets de votre ville ou le magasin dans lequel vous avez acheté le produit.

Publié par
Siemens Building Technologies Fire & Security Products
GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe
www.buildingtechnologies.siemens.com

© 2008 Copyright par Siemens Schweiz AG
Les données et la conception peuvent être modifiées sans préavis.
La fourniture du produit dépend de sa disponibilité.
Imprimé en République Fédérale d'Allemagne
sur du papier écologique exempt de chlore.

SIEMENS



SISTORE CX1

Codec video digitale intelligente

Manuale per iniziare

V3.6

Dati e design soggetti a modifiche senza preavviso. Fornitura soggetta alla disponibilità del prodotto.

© 2008 Copyright Siemens Schweiz AG

Il produttore si riserva tutti i diritti sulla presente documentazione e sugli argomenti trattati. Accettando la presente documentazione l'utente riconosce e prende atto di tali diritti e si impegna a non pubblicare, in toto od in parte, questo documento né gli argomenti ivi trattati, né di renderli disponibili a terze parti, senza previa autorizzazione esplicita in forma scritta, né di utilizzare tale documentazione per altri scopi che esulano dai fini secondo i quali la documentazione è stata consegnata all'utente stesso.

1	Informazioni sul presente documento.....	5
2	Sicurezza.....	6
2.1	Figure professionali.....	6
2.2	Informazioni sulla sicurezza.....	6
2.2.1	Trasporto.....	6
2.2.2	Installazione.....	6
2.2.3	Messa in opera.....	7
2.2.4	Installazione.....	7
2.3	Significato degli avvisi e avvertenze scritte.....	7
2.4	Significato dei simboli di pericolo.....	7
3	Direttive e standard	8
4	Specifiche tecniche	8
5	Codici ordinazione.....	9
6	Fornitura	9
7	Descrizione del dispositivo.....	10
7.1	LED	10
7.2	Connessioni	11
8	Installazione.....	12
9	Messa in opera	13
9.1	Aprire/chudere il dispositivo	13
9.2	Accendere e spegnere il dispositivo	14
9.3	Inserire e rimuovere la scheda Compact Flash	15
9.4	Sistema mono dispositivo	16
9.5	Sistema multi dispositivo.....	17
9.6	Installare l'anello in ferrite	18
9.7	Impostare l'indirizzo IP del PC client.....	18
10	Configurazione	19
10.1	Installare il software	19
10.2	Avviare il software SISTORE CX Config	19
10.3	Consultare il manuale di configurazione di SISTORE CX	20
11	Smaltimento.....	20

1 Informazioni sul presente documento

Questo manuale Per iniziare contiene le istruzioni per l'installazione e la configurazione del prodotto.

Per informazioni sulle procedure di configurazione ed uso, consultare il Manuale di configurazione e il Manuale utente sul CD a corredo.

Marchi

Tutti i nomi di aziende o prodotti indicati esplicitamente in questo manuale di prodotto sono menzionati solo a scopo identificativo o descrittivo e potrebbero essere marchi di fabbrica o marchi registrati dei rispettivi depositari.

SISTORE è un marchio di Fire & Security Products GmbH & Co. oHG.

Microsoft è un marchio registrato e Windows è un marchio di fabbrica di Microsoft Corporation.

Per contattarci

Per qualsiasi quesito o suggerimento in merito al prodotto, o alla sua documentazione, contattate il rappresentante SIEMENS di zona.

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe

E' anche possibile visitare il nostro sito Web
all'indirizzo: www.buildingtechnologies.siemens.com/.

Corsi di addestramento

Siemens Fire Safety & Security Products eroga corsi di formazione su tutti i prodotti.

2 Sicurezza

2.1 Figure professionali

Le istruzioni contenute in questo documento sono rivolte esclusivamente alle seguenti figure professionali:

Figure professionali	Qualifica	Attività	Stato prodotto
Personale dedicato alla installazione e messa a punto	Formazione tecnica nel campo delle installazioni elettriche o edilizie.	Messa in funzione iniziale del prodotto.	Il prodotto non è stato già installato né configurato.

2.2 Informazioni sulla sicurezza

- Leggere le precauzioni per la sicurezza generali prima di utilizzare il dispositivo.
- Conservare questo documento per consultarlo successivamente.
- Consegnare sempre questo documento con il prodotto.
- E' necessario adempiere a tutte le norme imposte dagli standard di sicurezza e dalle leggi locali o nazionali relativamente allo sviluppo, design, progettazione, installazione, utilizzo o smaltimento del prodotto, oltre alle istruzioni contenute nella documentazione del prodotto.

Interferenze radio con altri dispositivi nell'ambiente

- Questo è un dispositivo di Classe A. L'apparecchio potrebbe generare radio interferenza in un'installazione residenziale. In questo caso l'utente è invitato a prendere le misure appropriate per correggere l'interferenza.

Attestazione di responsabilità

- Non collegare il dispositivo qualora alcuni componenti siano mancanti o danneggiati.
- Non apportare modifiche al dispositivo salvo quelle espressamente indicate nel presente manuale o approvate dal produttore.
- Utilizzare esclusivamente parti di ricambio e accessori certificati dal produttore.

2.2.1 Trasporto

Danni durante il trasporto

- Conservare il materiale d'imballaggio per trasportare il dispositivo in futuro.
- Non esporre il dispositivo a vibrazioni meccaniche o colpi.

2.2.2 Installazione

Danni al cavo derivanti da carico meccanico

- Non tendere il cavo.
- Assicurarsi che non sia in tensione, non venga piegato, attorcigliato o danneggiato.

2.2.3 Messa in opera

Danni derivanti dal montaggio in una posizione inappropriata

- Osservare le raccomandazioni del produttore circa le condizioni ambientali (vedo sezione 4 Specifiche tecniche).
- Non utilizzare il dispositivo in prossimità di sorgenti di radiazioni elettromagnetiche di forte intensità.
- Proteggere il dispositivo dall'umidità.
- Non utilizzare il dispositivo in luoghi polverosi.
- Non esporre il dispositivo a vibrazioni meccaniche o colpi.

Danni al prodotto derivanti da aerazione inadeguata

- Non ostruire né coprire le aperture di aerazione del dispositivo.

Danni al prodotto derivanti da sovracorrente

- Collegare il dispositivo solo a sorgenti di alimentazione con la tensione specificata. I requisiti di tensione sono indicati sulla targhetta del modello.

2.2.4 Installazione

Perdita di dati a seguito di un aggiornamento del software

- Realizzare un backup di tutti i dati prima di aggiornare il software.

2.3 Significato degli avvisi e avvertenze scritte

La severità del pericolo è indicata dai seguenti avvisi scritti.

CAUTELA	Rischio di lesioni minori o danni agli oggetti.
IMPORTANTE	Rischio di mal funzionamento

2.4 Significato dei simboli di pericolo



Cautela - Area pericolosa!



Cautela - Pericolo di tensioni elettriche!

3 Direttive e standard



La conformità con la Direttiva Europea 2004/108/CE sulla "compatibilità elettromagnetica" viene soddisfatta solo se il dispositivo è equipaggiato con un anello in ferrite (vedi sezione 9.6: Installare l'anello in ferrite).

Questo prodotto è conforme con i requisiti delle Direttive europee seguenti:
La dichiarazione di conformità UE è disponibile alle agenzie di pertinenza presso:

Siemens Building Technologies
Fire & Security Products GmbH & Co. oHG
76181 Karlsruhe

Direttiva europea 2004/108/CE "Compatibilità elettromagnetica"

La conformità con la Direttiva europea 2004/108/CE è stata convalidata e verificata in base ai seguenti standard:

Interferenza emessa:	EN 61000-6-4
Resistenza alle interferenze:	EN 50130-4

4 Specifiche tecniche

	CX1
Applicazioni	Encoding e decoding di segnali video, trasmissione registrazione e valutazione
Temperatura ambiente (TMRA)	-10 – +50 °C,
Umidità relativa	20 – 80 % in assenza di condensa
Peso	0,95 kg
Alimentazione	12 – 24 V CC o 24 V CA, max. 1,25 A L'alimentatore del dispositivo deve essere conforme ai requisiti SELV (Safety Extra Low Voltage) e LPS (Limited Power Source) e allo standard EN 60950-1.
Consumo	Max. 15 W
Slot Compact Flash	CF Tipo I: 42,8 x 36,4 x 3,3 mm
Scheda Compact Flash	Scheda Compact Flash raccomandata: SanDisk Extreme® IV Gamma temperature ammesse: 0 – 70 °C Velocità di trasmissione min.: 1 MB/s I/s Capacità di archiviazione min.: 4 GB
Ingressi digitali	2
Uscite digitali	2
Batteria	Varta 6032
Guida custodia a cilindro	Guida di montaggio 35 x 7,5 mm DIN EN 50022
Dimensioni (L x A x P)	192 x 44 x 110 mm

5 Codici ordinazione

Modello	Codice	Descrizione	Peso
CX1 0/25	S24245-F5104-A1	SISTORE CX1 Codec video digitale intelligente 1 telecamera – 25 ips	0,95 kg
Accessori, non inclusi nella fornitura!			
CX1 EDS	S24245-P5101-A1	EDS – Enhanced Detection Solution Rilevazione movimento e tracciamento oggetti	–
CX1 ODR	P54565-P1-A1	ODR – Object Detection/Removal Rilevazione oggetti rimossi o abbandonati	–

6 Fornitura

- Modello SISTORE CX1 ordinato
- CD del software con manuale utente e di configurazione
- Manuale Per iniziare
- Connettore alimentazione
- Connettore I/O
- Nucleo di ferrite con guscio a scatto codice 74271132, produttore: Würth

7 Descrizione del dispositivo

7.1 LED

Indicatori del pannello frontale del dispositivo



Fig. 1 Indicatori SISTORE CX1

1	Video	Spento:	Nessuna telecamera collegata
		Rosso:	Allarme, inizializzazione, surriscaldamento
		Verde:	Ricezione segnale telecamera
		Arancione:	Immagine live o registrazione
2	Rete	Verde lampeggiante:	Trasmissione dati
3	Archiviazione	Spento:	Nessuna registrazione video sulla Compact Flash — o — Scheda Compact Flash non presente
		Verde lampeggiante:	Registrazione su scheda Compact Flash
4	Alimentazione	Spento:	Dispositivo spento
		Verde fisso:	Dispositivo pronto per l'uso

Indicatori sulla connessione LAN



1	Verde lampeggiante:	Trasmissione dati
2	Spento:	Connessione fisica assente
	Giallo fisso:	Connessione fisica presente

Vedi sezione: "Connessioni", pagina 11.

7.2 Connessioni

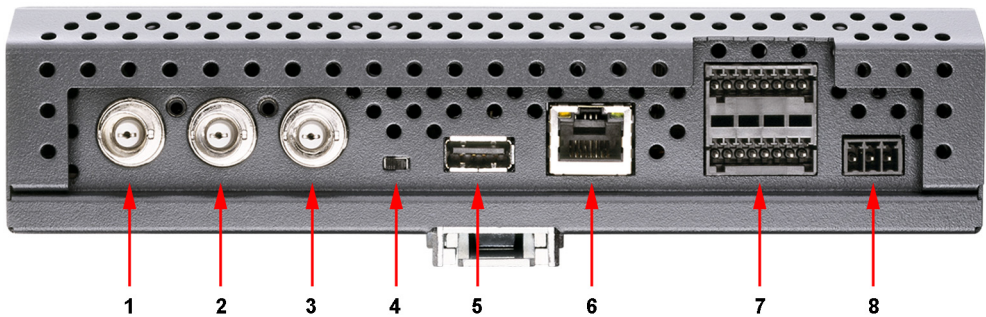


Fig. 2 Connessioni di SISTORE CX1

1	1 ingresso video	Connessione per cavo BNC da 75 Ω (PAL)
2	1 uscita video	Connessione per cavo BNC da 75 Ω (PAL)
3	1 loop video	Connessione per cavo BNC da 75 Ω
4	1 resistore di terminazione	On: loop-through segnale video non presente Off: segnale video collegato in modo passante (loop-through) ad un altro ingresso video
5	USB 2.0	500 mA max.
6	Ethernet RJ45	Connessione di rete a 10/100 Mbit
7	Connettore I/O	
	2 ingressi digitali	Commutazione via contatti a relè
	2 uscite digitali	Uscite a collettore aperto, potenziale separato 5 – 24 V, 50 mA max.
	RS485	Canale dati trasparente, Controllo PTZ
	Ingressi/Uscite audio	Non supportato
8	Alimentazione	12 – 24 V CC o 24 V CA, 15 W

Piedinatura blocco terminali a 7 pin

1	3	5	7	9	11	13	15
2	4	6	8	10	12	14	16

1	Ingresso audio (-)	9	Uscita digitale 2 (+)
2	Ingresso audio (+)	10	Uscita digitale 2 (-)
3	Uscita audio (-)	11	Ingresso digitale 1 (+)
4	Uscita audio (+)	12	Ingresso digitale 1 (-)
5	Non supportato	13	Ingresso digitale 2 (+)
6	Non supportato	14	Ingresso digitale 2 (-)
7	Uscita digitale 1 (+)	15	RS485 (D+)
8	Uscita digitale 1 (-)	16	RS485 (D-)

Piedinatura blocco terminali a 8 pin

1	2	3

1	GND
2	12 – 24 V CC (-) o 24 V CA
3	12 – 24 V CC (+) o 24 V CA

8 Installazione



IMPORTANTE

Surriscaldamento del dispositivo

In caso di surriscaldamento il dispositivo si spegne automaticamente.

→ Il LED 1 sul pannello frontale del dispositivo si illuminerà in rosso.

- Verificare che attorno alle fessure di aerazione della custodia del dispositivo vi sia uno spazio di almeno 10 cm.

- Controllare la temperatura ambiente. Vedi sezione: "Specifiche tecniche", pagina 8.

→ Quando il dispositivo si è sufficientemente raffreddato, si riavvierà automaticamente.

Installare il dispositivo sulla guida della custodia a cilindro

1. Fissare la guida della custodia a cilindro alla parete.

Vedi sezione: "Specifiche tecniche", pagina 8.



CAUTELA

Rischio di lesioni alla persona o danni al dispositivo/sistema in caso di installazione incorretta

Se il dispositivo non viene montato correttamente, rischia di cadere.

1. Verificare che il dispositivo sia correttamente agganciato alla guida della custodia a cilindro.

2. Fissare il dispositivo sulla guida serrando i fermi ad entrambi i lati.

2. Agganciare il dispositivo alla guida della custodia a cilindro.

3. Capovolgere il dispositivo.

4. Fissare il dispositivo sulla guida serrando i fermi ad entrambi i lati.

→ Il montaggio del dispositivo è concluso.

Rimuovere il dispositivo dalla guida della custodia a cilindro

1. Utilizzare un cacciavite per tirare la linguetta al centro della parte inferiore del dispositivo.

2. Rimuovere il dispositivo.

→ Il dispositivo è ora smontato.

9 Messa in opera

9.1 Aprire/chiudere il dispositivo



Fig. 3 SISTORE CX1 – Viti del pannello frontale del dispositivo

Aprire il dispositivo

1. Rimuovere le viti sul pannello frontale del dispositivo.
2. Rimuovere il coperchio della custodia.

Chiudere il dispositivo

1. Collocare il coperchio della custodia sul dispositivo.
2. Stringere le viti del pannello frontale del dispositivo.

9.2 Accendere e spegnere il dispositivo

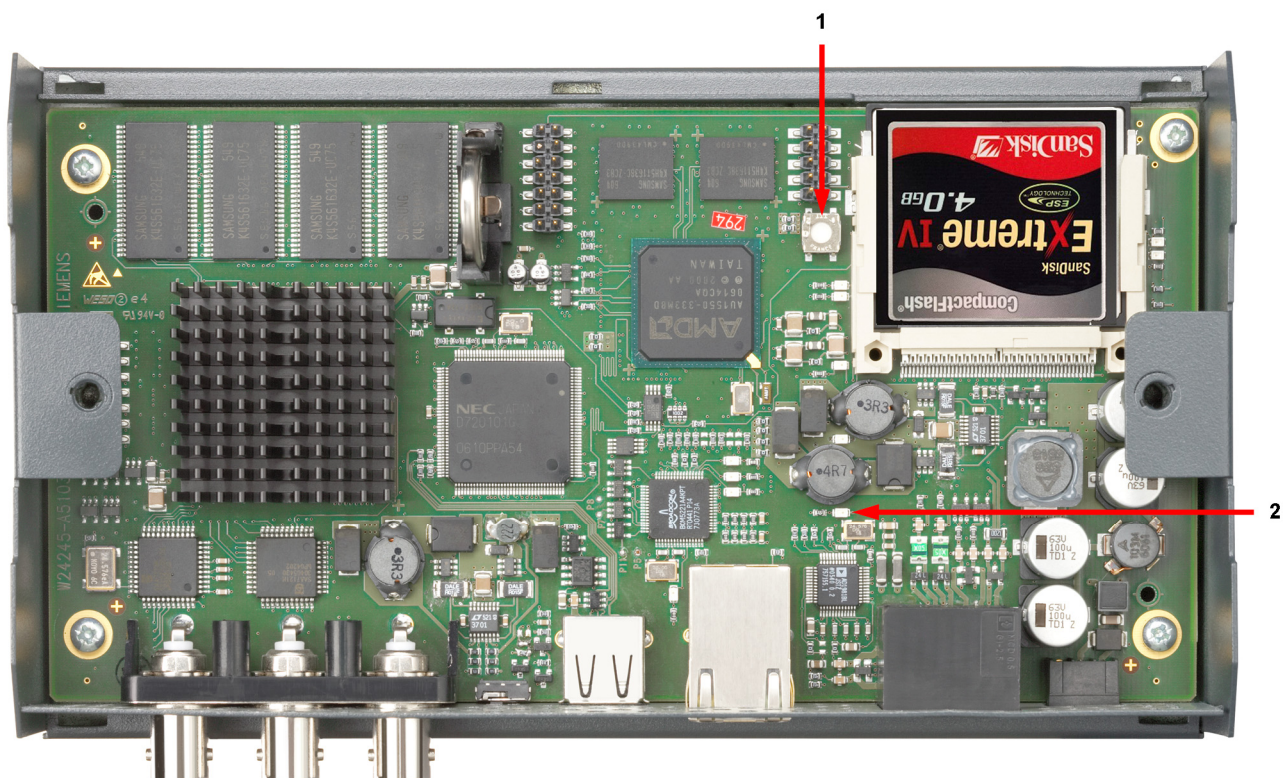


Fig. 4 SISTORE CX1 – Selettore ON/OFF

1. Aprire il dispositivo. Vedi sezione: "Aprire/chiusure il dispositivo", *pagina 13*.
2. Per spegnere il dispositivo, premere l'interruttore **ON/OFF** (1) per circa 2 secondi.
 - Il dispositivo si spegne (l'operazione potrebbe richiedere svariati secondi).
 - Quando il dispositivo è spento, il LED di **alimentazione** (2) non è più acceso.
3. Premere l'interruttore **ON/OFF** (1).
 - Il dispositivo si avvia.
 - Il LED di **alimentazione** (2) si illumina.
4. Chiudere il dispositivo. Vedi sezione: "Aprire/chiusure il dispositivo", *pagina 13*.

9.3 Inserire e rimuovere la scheda Compact Flash

La scheda Compact Flash consente di svolgere le attività di registrazione video in locale. La durata delle registrazioni dipende dallo stream video e dalla capacità di archiviazione.

Esempio

Se la scheda Compact Flash ha una capacità di 4 GB, utilizzando un formato immagine 4CIF in qualità standard e una velocità di trasferimento di 1 MB/s, lo stream video può essere registrato per circa 2,5 ore.



IMPORTANTE

Errori di registrazione se si utilizza una scheda Compact Flash sbagliata

Utilizzando un modello di scheda Compact Flash non corretto, è possibile incorrere in errori nel corso della registrazione dei dati video.

- Verificare che la scheda soddisfi le specifiche di: temperatura (0 – 70 °C), velocità di trasferimento minima (1 MB/s) e capacità di archiviazione minima (4 GB). Vedi sezione: "Specifiche tecniche", *pagina 8*.

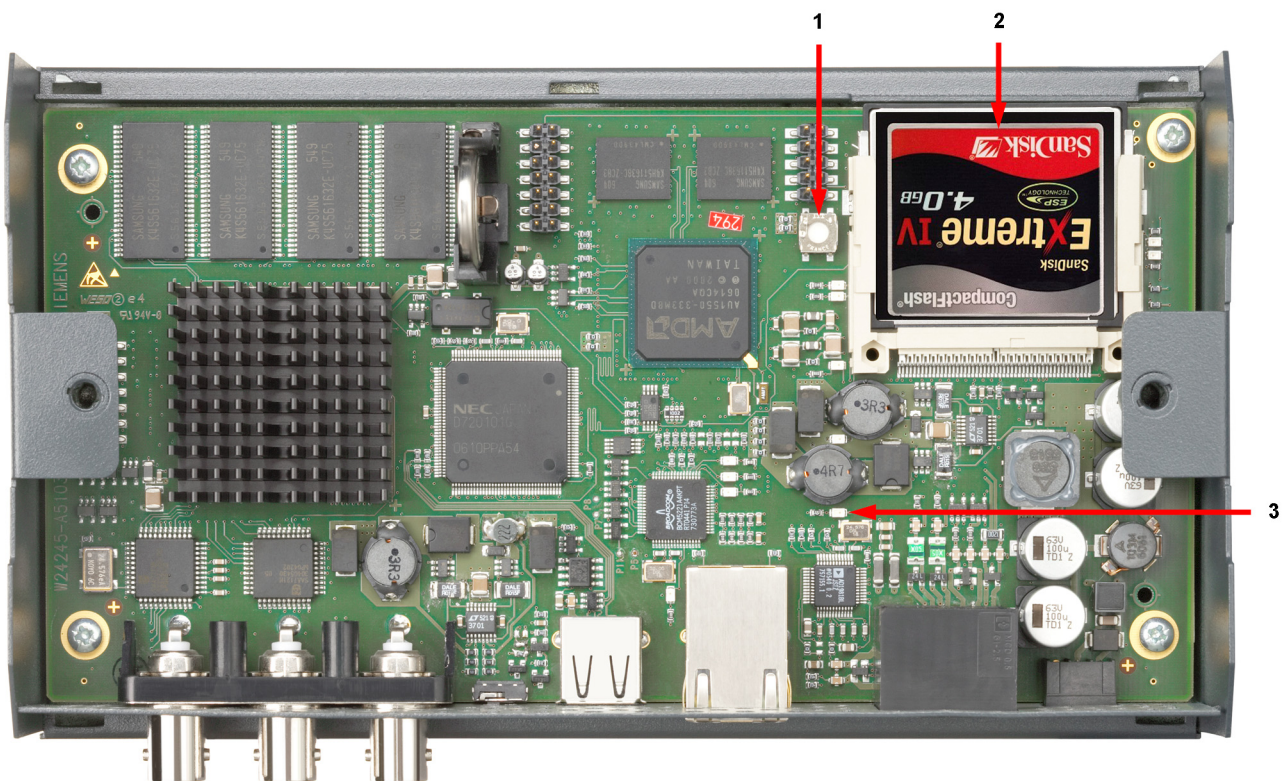


Fig. 5 Vista interno SISTORE CX1

1	ON/ OFF	Premere per accendere e spegnere
2	Compact Flash	Slot Compact Flash
3	Alimentazione	Indicatore off: Dispositivo spento Indicatore on: Dispositivo pronto per l'uso

1. Aprire il dispositivo. Vedi sezione: "Aprire/chiusure il dispositivo", *pagina 13*.
2. Mantenere premuto per circa 2 secondi l'interruttore **ON/OFF** (1).
 - Il dispositivo si spegne (l'operazione potrebbe richiedere svariati secondi).
 - Quando il dispositivo è spento, il LED di **alimentazione** (3) non è più acceso.

3. Inserire la scheda Compact Flash nello slot Compact Flash (2).
– OPPURE –
Rimuovere la scheda Compact Flash dallo slot Compact Flash (2).
4. Premere l'interruttore **ON/OFF** (1).
→ Il dispositivo si avvia.
→ Il LED di **alimentazione** (3) si illumina.
5. Chiudere il dispositivo. Vedi sezione: "Aprire/chiudere il dispositivo", *pagina 13*.

9.4 Sistema mono dispositivo

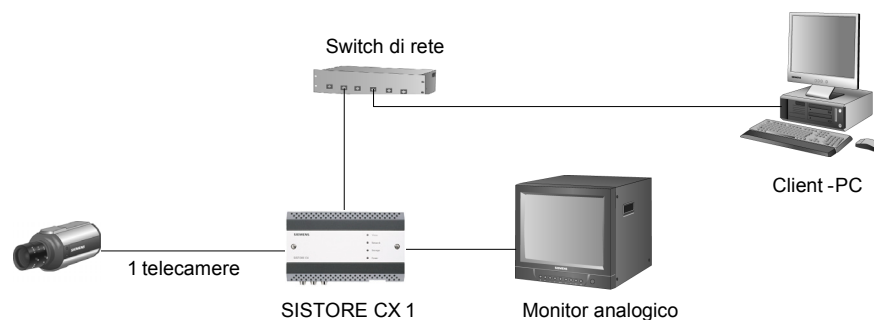


Fig. 6 Sistema mono dispositivo

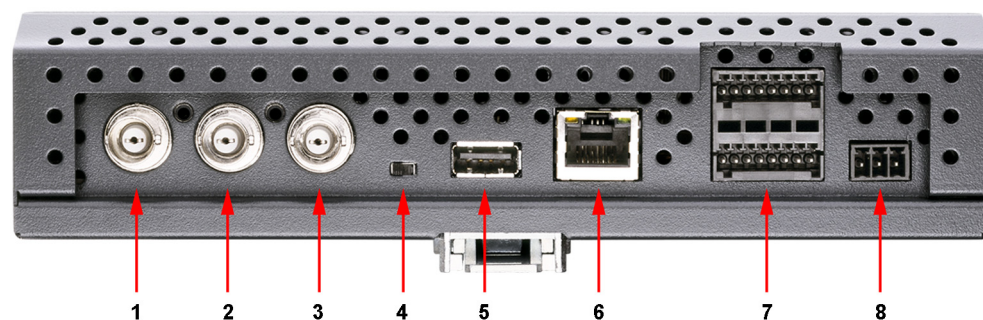


Fig. 7 Connessioni di SISTORE CX1

1. Agire sul dispositivo sulla guida della custodia a cilindro. Vedi sezione: "Installazione", *pagina 12*.
2. Collegare una telecamera all'ingresso video (1).
Se sono necessarie delle connessioni passanti (loop-through), impostare il resistore di terminazione (4) su Off e collegare la prolunga video alla connessione video loop (3).
3. Collegare il monitor analogico al dispositivo SISTORE (2).
4. Collegare il PC client allo switch di rete ed utilizzare il cavo di rete in dotazione per collegare lo switch al dispositivo (6).
5. Collegare il cavo di alimentazione a SISTORE CX (8), poi alla presa elettrica.
6. Accendere il monitor analogico.
→ Dopo alcuni istanti, sullo schermo compare l'indirizzo IP di SISTORE CX.
7. Collegare il PC client all'alimentatore.
8. Avviare il PC client.
9. Impostare l'indirizzo IP del PC client. Vedi sezione: "Impostare l'indirizzo IP del PC client", *pagina 18*.

9.5 Sistema multi dispositivo

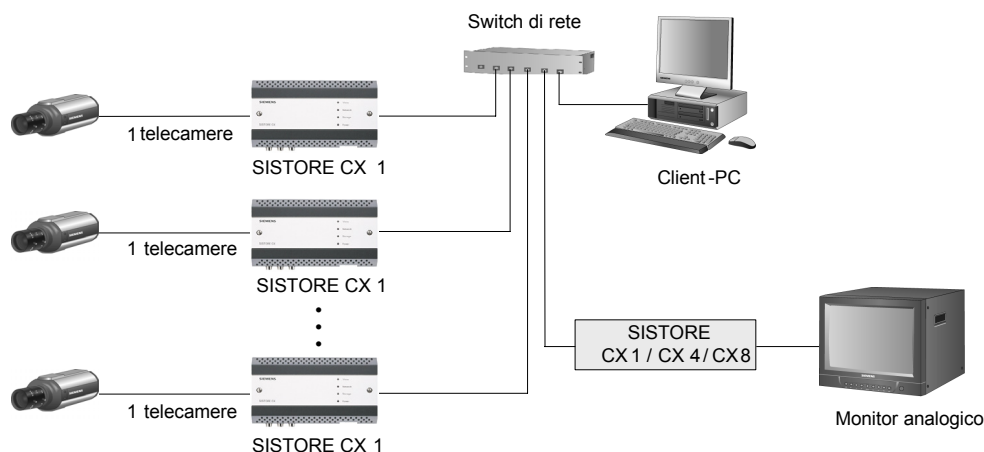


Fig. 8 Sistema multi dispositivo

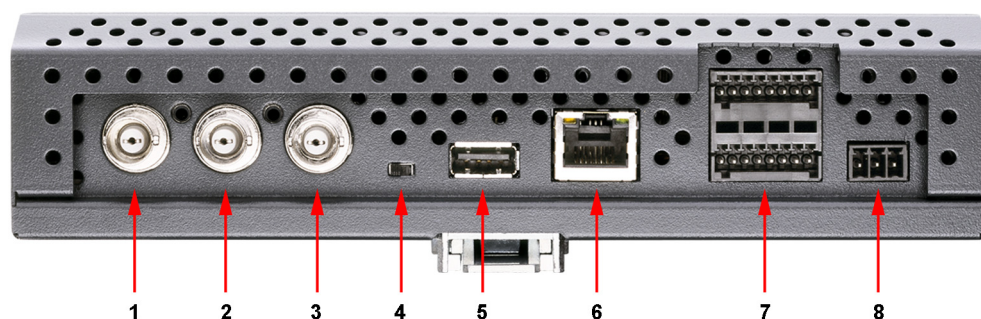


Fig. 9 Connessioni di SISTORE CX1

1. Agire sul dispositivo sulla guida della custodia a cilindro. Vedi sezione: "Installazione", *pagina 12*.
2. Collegare la telecamera all'ingresso video (1).
Se sono necessarie delle connessioni passanti (loop-through), impostare il resistore di terminazione (4) su Off e collegare la prolunga video alla connessione video loop (3).
3. Collegare tutti i dispositivi SISTORE CX allo switch di rete (6).
4. Collegare uno o più PC client allo switch di rete tramite il cavo di rete in dotazione.
5. Collegare i monitor ai PC client.
6. Per visualizzare l'indirizzo IP di un dispositivo SISTORE CX, collegare al dispositivo un monitor analogico (2).
7. Collegare i cavi di alimentazione a SISTORE CX (8), poi alle prese elettriche.
8. Accendere il monitor analogico.
→ Dopo alcuni istanti, sullo schermo compare l'indirizzo IP di SISTORE CX.
9. Collegare il PC client all'alimentatore.
10. Avviare il PC client.
11. Impostare l'indirizzo IP del PC client. Vedi sezione: "Impostare l'indirizzo IP del PC client", *pagina 18*.

9.6 Installare l'anello in ferrite



La conformità con la Direttiva Europea 2004/108/CE sulla "compatibilità elettromagnetica" viene soddisfatta solo se il dispositivo è equipaggiato con un anello in ferrite.

Il nucleo di ferrite con guscio a scatto codice 74271132 (produttore: Würth) è incluso nella fornitura.



IMPORTANTE

- La distanza tra il nucleo di ferrite e il dispositivo non deve eccedere i 100 mm.
- Se il cavo I/O utilizzato non è adatto all'anello di ferrite fornito, utilizzare un altro anello in ferrite con le medesime proprietà elettriche.

1. Collegare il cavo di I/O alla porta I/O.

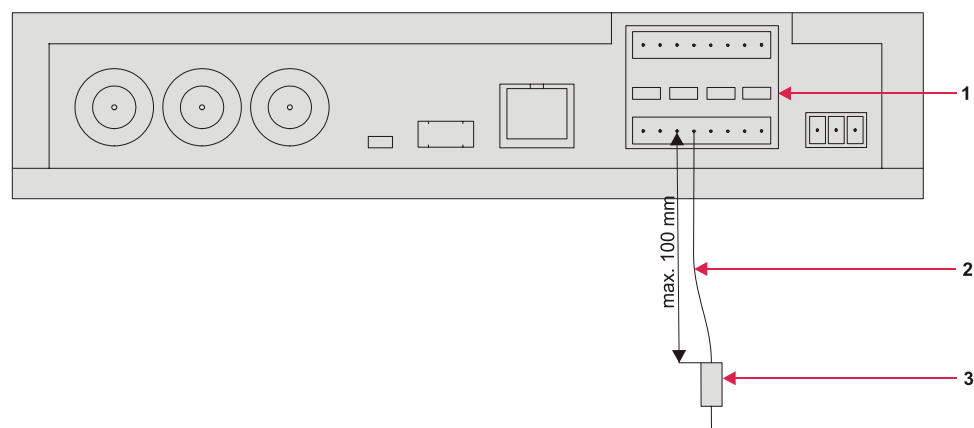


Fig. 10 Richiudere il nucleo di ferrite sul cavo I/O.

1	Connettore I/O
2	Cavo I/O
3	Anello in ferrite

2. Richiudere il nucleo di ferrite sul cavo I/O.

9.7 Impostare l'indirizzo IP del PC client

Prerequisiti:

Il sistema non è collegato ad un server DHCP.

1. Nel menu Start di Windows, selezionare **Start > Impostazioni > Pannello di controllo > Connessioni di rete**.
2. Fare un clic destro sulla connessione di rete desiderata.
3. Selezionare **Proprietà** nel menu contestuale.
→ Compare la finestra di dialogo **Proprietà della connessione di rete locale**.
4. Selezionare un **Protocollo Internet (TCP/IP)**.
5. Fare clic su **Proprietà**.
→ Compare la finestra di dialogo **Proprietà protocollo Internet (TCP/IP)**.
6. Attivare l'opzione **Utilizza il seguente indirizzo IP**.
7. Inserire **169.254.xxx.xxx** come indirizzo IP e **255.255.0.0** come subnet mask.
8. Fare clic su **OK**.
9. Riavviare il PC client.
→ Il dispositivo è ora pronto per l'installazione del software. Vedi sezione: "Installare il software", pagina 19.

10 Configurazione

10.1 Installare il software

Requisiti di sistema per il PC client

Il PC sul quale è installato il software SISTORE Client deve soddisfare i seguenti requisiti:

Processore	Dual Core Prozessor
RAM	1 MB
Spazio disponibile sull'hard disk	5 GB
Sistema operativo	Windows 2000 SP2 o Windows XP
Scheda grafica	con supporto per DirectX 8 (o versione successiva)
Risoluzione schermo	min. 1024 x 768 pixel
Profondità colore	16 bit o 32 bit (24 bit non supportati)

Installare il software

1. Inserire il CD nell'unità CD del PC client.
→ Il programma d'installazione si avvia automaticamente.
2. Seguire le istruzioni del programma d'installazione.
→ Verranno installati i seguenti programmi:
 - SISTORE CX Config
 - SISTORE CX Swap-Out Config
 - SISTORE CX Client
 - SISTORE CX Player
3. Riavviare il PC quando richiesto.

10.2 Avviare il software SISTORE CX Config

1. Selezionare **Start > Programmi > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Config** nel menu Start di Windows.

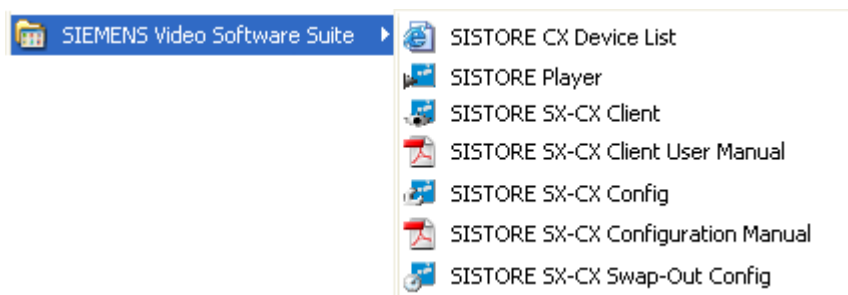


Fig. 11 Menu di avvio di SISTORE CX

– OPPURE –

Fare doppio clic sull'icona **SISTORE CX Config** sul desktop.



Fig. 12 Icona di SISTORE CX sul desktop

2. Accedere al server utilizzando il nome utente e la password indicati di seguito.
Nome utente: admin **Password:** admin
→ Il software SISTORE CX Config viene aperto.

10.3 Consultare il manuale di configurazione di SISTORE CX

Per maggiori informazioni sulle procedure di configurazione, consultare il Manuale di configurazione di SISTORE CX.

1. Selezionare **Start > Programmi > SIEMENS Video Software Suite > SISTORE CX Manuale di configurazione** nel menu Start di Windows (vedi Fig. 11)
→ Il manuale di configurazione di SISTORE CX viene aperto.

11 Smaltimento



Tutti i prodotti elettrici ed elettronici devono essere smaltiti separatamente dai rifiuti domestici, presso le stazioni di raccolta differenziata indicate alle autorità locali. Questo simbolo di un cestino con una X impresso sul prodotto indica che tale prodotto è coperto dalla Direttiva europea 2002/96/CE.

Lo smaltimento corretto e la raccolta differenziata di apparecchiature obsolete aiuta a prevenire conseguenze potenzialmente negative sull'ambiente e la salute dell'uomo. Si tratta di una misura preventiva per il riutilizzo e il riciclaggio di apparecchiature elettriche e elettroniche. Per informazioni dettagliate sullo smaltimento di apparecchiature obsolete, contattate il vostro comune, il servizio di smaltimento rifiuti o il negozio presso cui avete acquistato il prodotto.

Edito da
Siemens Building Technologies Fire & Security Products
GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe
www.buildingtechnologies.siemens.com

© 2008 Copyright Siemens Schweiz AG
Dati e design soggetti a modifiche senza preavviso.
Fornitura soggetta alla disponibilità del prodotto.
Stampato nella Repubblica Federale di Germania
su carta ecologica non contenente cloro.

Issued by
Siemens Building Technologies Fire & Security Products
GmbH & Co. oHG
D-76181 Karlsruhe
www.buildingtechnologies.siemens.com

© 2008 Copyright by Siemens Schweiz AG
Data and design subject to change without notice.
Supply subject to availability.
Printed in the Federal Republic of Germany
on environment-friendly chlorine-free paper.